GRAND RESORT
BAD RAGAZ

GESCHÄFTSBERICHT 2021

INHALT

4 AKTIONÄRSBRIEF

9 CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

17 CORPORATE GOVERNANCE

25 FINANZBERICHT
26 Konzernrechnung der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe
48 Jahresrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG

56 Investor Relations
57 Glossar
57 Impressum

LIEBE AKTIONÄRIN, LIEBER AKTIONÄR

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE ZUM GESCHÄFTSJAHR 2021:

- Über 85 % Schweizer Gäste in der Hotellerie
- Kulinarische Spitze mit drei Sterne-Restaurants unter einem Dach
- Hohe Auslastung in der Clinic Bad Ragaz – bewährte Zusammenarbeit mit Klinik Valens
- Rekordzahl gespielter Golfrunden
- Die NEWYOU Method® etabliert sich auf dem Markt und stärkt das Alleinstellungsmerkmal

STARKES ERGEBNIS

Die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe schaut auf ein bewegtes Geschäftsjahr 2021 zurück. Die Gruppe verzeichnet für 2021 knapp 91'000 Logiernächte, was im Fünfjahresvergleich ein Top-Ergebnis darstellt. Der Gruppe ist es gelungen unter herausfordernden operativen Rahmenbedingungen ein Umsatzwachstum von 18 % gegenüber dem Vorjahr zu erreichen, und verzeichnet für 2021 einen Jahresgewinn von 3,8 Millionen Franken. Die Liquidität konnte gesteigert werden und dank des stabilen Geschäftsgangs war es möglich, Bankkredite in Höhe von 17,2 Millionen Franken zurückzuzahlen. Dazu beigetragen hat die äusserst gute Auslastung der Clinic Bad Ragaz. Die Rehabilitation im 5-Sterne-Umfeld erfreut sich stabiler Nachfrage. Dies zusammen mit der NEWYOU Method® ist das Alleinstellungsmerkmal des Resorts. Einen grandiosen Sommer durften unsere Golf Clubs erleben. Zum zweiten Mal in Folge wurden mehr Golfrunden denn je gespielt. Wermutstropfen war aber die zweite Absage in Folge des renommierten Swiss Seniors Open. Kurzfristig wurde die Austragung des internationalen Golfturniers durch Corona verunmöglicht. Die Pandemie stellte auch weitere Geschäftszweige vor Herausforderungen. Vor allem im ersten Halbjahr waren die Schliessungen der Tamina Therme (5 ½ Monate) und des Casinos (4 ½ Monate) einschneidend. Beide Unternehmen mussten Umsatzeinbussen hinnehmen. Die Geschäftsabschlüsse dieser beiden Unternehmen sind dementsprechend negativ. Trotzdem hat die Tamina Therme in die Renovation und Erneuerung der Saunawelt investiert. In der Hotellerie musste in der ersten Jahreshälfte wiederum auf die internationalen Gäste verzichtet werden, da Reisen in die Schweiz gar nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich waren. Gleichzeitig konnten Restaurants auf bundesrätlichen Beschluss hin nur noch von Hotelgästen besucht werden. Das restriktive Kostenmanagement auf allen Stufen und in sämtlichen Bereichen wurde fortgeführt, fokussiert und optimiert. Sämtliche Kennzahlen finden Sie auf den Seiten 46 und 47.

FOKUS AUF DIE MITARBEITENDEN

Die Unternehmensleitung ist besonders stolz auf die Mitarbeitenden, die sich den wechselnden Herausforderungen stets flexibel und motiviert stellen. Damit konnte der Umschwung tatkräftig vorangetrieben und geschafft werden. In diesem Zusammenhang haben wir den Fokus auf die Rekrutierung neuer Mitarbeitender und die Aufstockung der Teams gelegt. Im Zentrum unserer Bemühungen stehen das Commitment zum Unternehmen und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Hierzu wurden wichtige Projekte lanciert (Erneuerung der Mitarbeiterunterkünfte, umfangreiche Mitarbeiterumfrage usw.), um in den kommenden Jahren die Nachfolge von Fachkräften zu gewährleisten. Gleichzeitig wird ab April 2022 der Bereich Human Resources (HR) in der Person von Astrid Kaiser Einsitz in die Geschäftsleitung der Gruppe nehmen.

Verwaltungsratspräsident Wolfgang Werlé und CEO/Geschäftsführer der Grand Resort Bad Ragaz AG, Patrick Vogler.

DAS GROSSE THEMA

Der Jahreswechsel war herausfordernd, die Buchungslage dünn und das Haus wenig besucht. Eine Kehrtwendung war ab Februar spürbar. Neue Gäste und viele Familien besuchten das Grand Resort Bad Ragaz. Restaurantbesuche und Spa-Anwendungen standen gerade an den Wochenenden hoch im Kurs. Zu diesem Zeitpunkt zahlte sich die intensive und gewissenhafte Arbeit des Corona-Krisenstabs aus. Denn durch intensive Beobachtung der Lage und der Entwicklungen war das Unternehmen vorbereitet auf die Ansprüche und Erwartungen der Gäste, aber auch die Vorgaben der Behörden. Das Grand Resort bot ein hohes Mass an Sicherheit durch nachhaltig implementierte Schutzmassnahmen in allen Unternehmensbereichen. In Zusammenhang mit Corona stellt die nach wie vor anhaltende Kurzfristigkeit der Buchungen eine grosse Herausforderung dar. Kurze Entscheidungswege und ein hohes Mass an Flexibilität der Mitarbeitenden bleiben im Zentrum der Aufmerksamkeit unseres Unternehmens. Die starke Crew – vor und hinter den Kulissen – hat dabei stets auf höchstem Niveau gearbeitet, um den Gästen Exzellenz und besten Service bieten zu können.

LOHN FÜR DIE ANSTRENGUNGEN

2021 durfte das Grand Resort wiederum einige wichtige Auszeichnungen entgegennehmen. Der Golf Club Bad Ragaz wurde zum «Besten 18-Loch-Platz der Schweiz» und das Restaurant gladys bereits zum zweiten Mal als «Bestes Golf Restaurant der Schweiz» ausgezeichnet, der Spezialaward als «Bestes Golf Hotel» ging ebenfalls an das Grand Resort. Ein weiteres Highlight für den Golf Club Bad Ragaz war die Auszeichnung mit dem Swiss Arbeitgeber Award als einer der Top-5-Arbeitgeber der Schweiz in der Kategorie «Kleine Unternehmen».

Ebenfalls zu Jahresbeginn folgte der Sterneregen des Guide Michelin. Der renommierte Kulinarik-Guide vergab dem Restaurant verve by sven den ersten Stern. Zusammen mit den Restaurants Memories und IGNIV by Andreas Caminada – beide je zwei Michelin-Sterne – vereint das Grand Resort mit fünf Michelin-Sternen und 76 Gault-Millau-Punkten – diese wurden im Herbst bestätigt – eine aussergewöhnliche kulinarische Vielfalt und Kompetenz unter einem Dach. Ein weiteres starkes Zeichen für die ausgezeichnete Arbeit der Belegschaft war die zweite Auszeichnung in Folge zum «Besten Wellnesshotel der Schweiz» im Karl Wild Hotelrating. Auch im Bereich Wein gab es eine Auszeichnung für das Resort. Amanda Wassmer-Bulgin, Wine Director Grand Hotel Quellenhof, wurde vom Falstaff-Magazin zur «Sommelière des Jahres» gekürt. Der Sommer 2021 war für das Grand Resort einer, der sicher in der Erinnerung vieler Mitarbeitenden und Gäste bleiben wird. So war im Frühsommer König Fussball zu Gast im Resort. Das EM-Vorbereitungslager der Schweizer Fussball-Nationalmannschaft entzündete das Fussballfieber. Das Grand Resort durfte die Fussballer empfangen und ihnen für rund zehn Tage die idealen Voraussetzungen für die Vorbereitung auf die Europameisterschaft bieten. Der erstmalige Einzug ins Viertelfinal eines grossen Turniers seit 1954 gelang den Schweizern dann bravourös – ein Grund zu feiern für uns alle. Weitere namhafte Teams wie der FC St. Gallen, Real Betis Balompié und bereits zum elften Mal Borussia Dortmund vertrauten dem Grand Resort und den Trainingsanlagen in Bad Ragaz wieder ihre Saisonvorbereitung an. Und endlich war es wieder soweit: Die 8. Triennale Bad RagARTz füllte das Dorf und unseren Kurpark mit spannenden, eindrücklichen und teils skurrilen Kunstwerken. Mehr als eine halbe Millionen Menschen kamen nach Bad Ragaz, um zwischen Kunst zu schlendern. Im Rahmen der Bad RagARTz wurde durch das Grand Resort ein Projekt zur Förderung des Nachwuchses in Zusammenarbeit mit der Hotelfachschule EHL Passugg und Ruinart lanciert: das Pop-up-Restaurant Leftlovers. In diesem wurden Beiprodukte aus den Hotel-Küchen weiterverwertet und zu kreativen Gerichten verarbeitet und angeboten.

NACHHALTIGKEIT

Als international ausgerichtetem Unternehmen mit starker regionaler Verwurzelung liegt der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe eine nachhaltige Geschäftsführung am Herzen. Wir übernehmen Verantwortung für unser unternehmerisches Handeln, die Umwelt und die Gesellschaft. Dieses Ziel verfolgen wir und bauen die Aktivitäten ständig aus. 2021 besonders im Fokus stand das Thema Foodwaste. Das Projekt Leftlovers, dass gemeinsam mit der EHL Passugg ins Leben gerufen wurde, hat uns aufgezeigt, wie wir nachhaltig agieren können.

WECHSEL IN DER FÜHRUNG

Mit der Generalversammlung 2022 übernimmt der aus dem Fürstentum Liechtenstein stammende Dr. Klaus Tschütscher das Verwaltungsratspräsidium von Wolfgang Werlé, der nach 17 Jahren erfolgreicher Tätigkeit aus dem Verwaltungsrat ausscheidet. Ein weiterer Wechsel betrifft die operative Führung des Unternehmens. Der Delegierte des Verwaltungsrats und CEO, Patrick Vogler, hat sich entschlossen, die Weichen beruflich nochmals neu zu stellen, und übergibt den Vorsitz der Geschäftsleitung per 1. Juli 2022 an General Manager Marco R. Zanolari. Patrick Vogler wird weiterhin im Verwaltungsrat der Grand Resort Bad Ragaz AG verbleiben. Bis Ende 2022 stellt er die reibungslose Übergabe sämtlicher Geschäfte, Projekte und Funktionen sicher. Das Unternehmen wird zukünftig durch Marco R. Zanolari als General Manager Grand Hotels und Dr. Klaus Tschütscher als Executive Chairman geführt. Klaus Tschütscher wird als Executive Chairman ebenfalls der Tochtergesellschaft Tamina Therme AG als Verwaltungsratspräsident vorstehen. Das Verwaltungsratspräsidium der Casino Bad Ragaz AG übernimmt Patrick Vogler; das Casino strebt die Neukonzessionierung an.

HERZLICHER DANK

Weitere zwölf Monate im Zeichen der Pandemie liegen hinter uns allen. Stete Veränderung und Unplanbarkeit sind alltäglich geworden. Trotzdem ist es der Schweizer Wirtschaft gelungen, dank neuer Impulse und schneller Digitalisierung den Weg aus der Krise anzusteuern. Als Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind wir stolz, dass wir auf unsere Mitarbeitenden zählen können – sie sind unser grösstes und wichtigstes Kapital. Nur dank ihrer Flexibilität, ihrem Engagement und der Verbundenheit zum Unternehmen konnten wir das Jahr 2021 erfolgreich bestreiten. Wir haben von innen heraus die Stärke, um auch dem heftigsten Gegenwind zu trotzen und uns auf dem Markt zu behaupten. Unser spezieller Dank geht auch an unsere Lieferanten und Partner, die uns verbunden sind, mit denen wir die vergangenen zwei Jahre gemeistert haben und gemeinsam vorwärtsgehen.

Ein weiterer wichtiger Pfeiler dieses gesunden und starken Unternehmens sind Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre. Dass Sie uns auch in diesen anspruchsvollen Zeiten die Treue gehalten haben, dafür sprechen wir Ihnen unser herzliches Dankeschön aus. Ein ganz besonderer Dank geht auch an unseren Hauptaktionär, Dr. Thomas Schmidheiny und seine Familie. Sie stehen seit vier Generationen hinter unserem Haus und haben uns stets den Rücken gestärkt und durch so manche Unwägbarkeit geleitet. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in uns und unser tägliches Tun. Wir werden dieses Vertrauen und die Verbundenheit auch im Geschäftsjahr 2022 pflegen und gehen gemeinsam voran.

Ihre

Wolfgang Werlé
Verwaltungsratspräsident

Patrick Vogler
CEO und Delegierter
des Verwaltungsrat

DIE GESCHÄFTSLEITUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG

Von links: Dr. med. Stefan Küpfer (Ärztlicher Direktor Medizinisches Zentrum), Ralph Polligkeit (Director of Golf & Sports), Reto Schwengeler (Leiter IT & Infrastruktur), Patrick Vogler (CEO/Geschäftsführer), Annette Fink (Geschäftsführerin Tamina Therme AG), Christian Kusch (Geschäftsführer Casino Bad Ragaz), Daniel J. Müller (Chief Financial Officer) und Marco R. Zanolari (General Manager Grand Hotels).

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

Der nachhaltige Umgang mit natürlichen Ressourcen sowie soziales und lokales Engagement sind ein Grundpfeiler der Unternehmensstrategie. Ebenfalls von grosser Bedeutung ist die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, insbesondere die nachhaltige Beschaffung von Ressourcen in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern aus der näheren Umgebung der Grand Resort Bad Ragaz AG.

Das Thermalwasser ist für den Weltkurort Bad Ragaz von zentraler Bedeutung. Seit dem Jahre 1840 fliesst das 36.5° C warme, heilende Thermalwasser von der Quelle in der Taminaschlucht über eine Strecke von 4,5 Kilometer nach Bad Ragaz und gewährleistet, dass die Einwohner und Gäste ausreichend versorgt werden. Das legendäre Quellwasser bildet die Basis für das einzigartige Wellbeing- und Gesundheitsangebot im Grand Resort Bad Ragaz. Ein pflichtbewusster Umgang und die sinnvolle Nutzung der natürlichen Ressourcen sind für das Resort unerlässlich.

Mit ihren zwei Grand Hotels, dem Thermal Spa, dem Medizinischen Zentrum und der Clinic Bad Ragaz, dem Golf- und Sportangebot, der Tamina Therme und dem Casino Bad Ragaz bietet die Grand Resort Bad Ragaz AG ein vielseitiges Angebot, das im Berichtsjahr von einer Vielzahl von Gästen aus dem In- und Ausland genutzt wurde. Das Grand Resort Bad Ragaz leistet einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und zur Attraktivität der gesamten Region. Neben Investitionen von CHF 4,6 Mio. und Vorleistungen von CHF 29,4 Mio. flossen im vergangenen Jahr Löhne und Gehälter von CHF 39,5 Mio. an unsere Mitarbeitenden und damit grösstenteils wieder in die unmittelbare Region. Das Gewerbe in und um Bad Ragaz profitiert durch die beträchtlichen Vorleistungen und Investitionen und kann seinerseits auch Arbeitsplätze sichern sowie Investitionen tätigen. Der untenstehende Kreislauf zeigt die gesamtwirtschaftlichen Effekte des Grand Resort Bad Ragaz schematisch. Zudem erhält die öffentliche Hand jährlich insgesamt CHF 4,8 Mio. in Form von Steuern und Abgaben. Daneben entstehen durch das Grand Resort Bad Ragaz für Ort und Region zahlreiche nicht quantifizierbare Effekte wie die Erhöhung der Lebensqualität und die Steigerung der Wohnortattraktivität für Einwohner, die Verbesserung der Standortqualität für Dienstleistung, Gewerbe und Industrie sowie die Steigerung des Bekanntheitsgrades und ein positiver Imageeffekt.

Damit das Resort den qualitativen Anforderungen unserer anspruchsvollen Gäste gerecht werden und einen schonenden Umgang mit den beschränkten Ressourcen sicherstellen kann, wurden bereits 2010 ein Qualitäts- sowie ein Umweltmanagementsystem nach ISO 9001 respektive 14001 eingeführt. Das Überwachungsaudit im Jahr 2021 bestätigte, dass die Anforderungen der Normen weiterhin erfüllt sind und die kontinuierlichen Verbesserungen, die ausgeprägte Kundenorientierung und das nachweisliche Engagement im Umweltbereich gewürdigt werden.

GÄSTE

KUNDENZUFRIEDENHEIT UND SERVICEQUALITÄT

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

KOMMUNIKATION UND SENSIBILISIERUNG

NACHHALTIGER KONSUM

MITARBEITENDE

BESCHÄFTIGUNG (INTEGRATIVE ARBEIT UND FAIRE ARBEITGEBER-ARBEITNEHMER-BEZIEHUNG)

FÖRDERUNG, MOTIVATION UND ZUFRIEDENHEIT

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEIT

CHANCENGLEICHHEIT

ACHTSAMKEIT UND VERANTWORTUNGS-BEWUSSTSEIN FÜR MENSCH UND UMWELT

NACHHALTIGER UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

WASSER

KLIMA UND ENERGIE

KREISLAUFWIRTSCHAFT UND INNOVATION

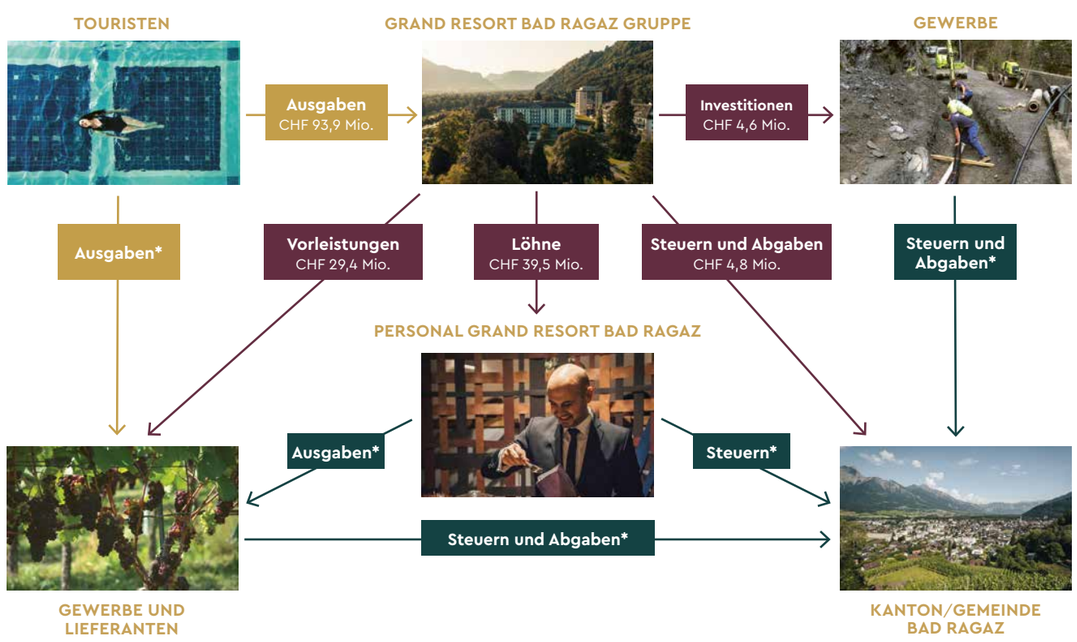
BIODIVERSITÄT

VERANTWORTUNGSVOLLE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

UNTERNEHMENSINTEGRITÄT

TRANSPARENZ

SOZIALES UND LOKALES ENGAGEMENT



Wertschöpfung, die das Grand Resort mit seinem umfassenden Angebot an Dienstleistungen generiert, sowie die dadurch geschaffenen Arbeitsplätze entlang der Wertschöpfungskette.

GÄSTEZUFRIEDENHEIT

Die Zufriedenheit der Gäste steht im Mittelpunkt des Grand Resort Bad Ragaz. Den Gästekommentaren, die direkt im Hotel wie auch über Online-Portale eingehen, wird hohe Beachtung geschenkt. Kritisches Feedback wird in den jeweiligen Bereichen gründlich diskutiert, um Verbesserungsmassnahmen daraus abzuleiten. Mit zusätzlich implementierten Applikationen wie dem KnowGlitch besteht zudem auch die Möglichkeit, Rückmeldungen von Gästen während des Aufenthalts strukturiert zu dokumentieren und zeitnah abzuarbeiten. Dies mit dem Ziel, negative Feedbacks bereits während des Aufenthalts und bis zur Abreise wieder in ein positives Erlebnis umzuwandeln.

Die direkt eingegangenen Kundenfeedbacks waren 2021 im Durchschnitt zu 89,1 % positiv, und bei den Bewertungen auf TripAdvisor, Booking.com, HolidayCheck, Trivago und weiteren Plattformen konnten ebenfalls Spitzenwerte erzielt werden.

NACHHALTIGE UND UMWELTSCHONENDE INITIATIVEN 2021

Food Waste – «Left Lovers»: Von Frühling bis Herbst betrieb das Grand Resort im Park das Pop-up «Left Lovers». Das Konzept zeigte, wie facettenreich ungenutzte Lebensmittel aus der Küche sind und wie Nachhaltigkeit im Alltag funktionieren kann. So wurden zum Beispiel Brotchips aus Brot hergestellt, das zum Frühstück vorbereitet, jedoch nicht bestellt wurde. Der Reis aus dem KOiSO Sushi-Take-Away wurde zu knusprigen Reisbällchen verarbeitet, und aus Orangenschalen wurde eine eigens kreierte Limonade hergestellt. Ketchup und Mayo kamen aus Glasflaschen anstatt Plastikverpackungen und die Gerichte wurden auf biologisch abbaubaren Tellern serviert. Das Angebot stiess auf grosse Nachfrage, und sogar das SRF berichtete darüber.

Flora und Fauna: Alle Bäume auf dem Golfplatz und dem Kurpark wurden neu inventarisiert. Dies ermöglicht es, gezielte Neuanpflanzungen von Bäumen zu tätigen. In den vergangenen drei Jahren konnten bereits 100 neue Bäume gepflanzt werden. Ergänzend wurden mehrere Wildblumen-Wiesen gesät und in deren Nähe Bienenhotels aufgestellt. Eine grosse Rolle spielt auch die Bewässerung der grünen Flächen. Neu wurde eine Wetterstation mit verschiedenen Instrumenten installiert, mit der das Wassermanagement effizienter und grundsätzlich optimiert werden kann.

Bubbles Saving Lives: 2021 wurden im Resort erneut Seifenreste für «Bubbles Saving Lives» gesammelt. Das Recycling von Hotelseife reduziert den CO_2-Ausstoss um 90 % im Vergleich zur Verbrennung als Abfall (Quelle: Studie der FHNW, Schweiz, 2016). Die Seifen werden in Recyclingwerkstätten von Menschen mit Beeinträchtigung aufbereitet, um auch ihnen einen stabilen Arbeitsplatz zu garantieren. Die regenerierten Seifen werden bedürftigen Familien in Europa und anderen Teilen der Welt zur Verfügung gestellt. Denn jedes Jahr sterben gemäss UNICEF 1,4 Millionen Menschen an vermeidbaren Krankheiten wie Lungenentzündungen und Durchfall. Mittels gründlichen Händewaschens vor dem Essen oder nach dem Toilettengang kann das Risiko einer Infektion um 40 % reduziert werden; somit lässt sich das Leben von 800 Kindern retten. Bubbles Saving Lives trägt, auch dank unserer Seifen, einen wichtigen Teil dazu bei.

KOMPETENTE UND MOTIVIERTE MITARBEITENDE MACHEN DEN UNTERSCHIED

Bei der Grand Resort Bad Ragaz AG sorgen insgesamt 712 kompetente und motivierte Mitarbeitende für die Qualität des Angebots und die Zufriedenheit der Kunden. Sie garantieren für deren Wohlbefinden, gehen auf ihre Wünsche ein und begegnen ihnen mit Gastfreundschaft und Professionalität.

Im Resort sind mehr als 60 verschiedene Berufe vertreten. Ausserdem ist mit 50 verschiedenen Nationen eine internationale Zusammensetzung vereint. 43 % der Mitarbeitenden stammen aus der Schweiz, 17 % aus Deutschland, und die verbleibenden 40 % verteilen sich auf die restlichen (48) Herkunftsnationen.

PERSONALSTRUKTUR

	2021	2020	2019	2018
Anzahl Mitarbeitende	**712**	726	840	816
Anzahl Mitarbeitende (FTE)*	**576**	563	650	643
– Lernende	**29**	29	29	29
– Praktikanten	**31**	5	16	6
– Aushilfen	**32**	72	80	120
Frauenanteil an der Gesamtbelegschaft	**57 %**	60 %	62 %	64 %
Frauenanteil im Kader	**40 %**	39 %	46 %	47 %

* FTE = full-time equivalent (Vollzeitäquivalent).

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Der Arbeitssicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden wird weiterhin höchste Priorität beigemessen. Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden Risikoanalysen durchgeführt und entsprechende Massnahmenpläne erstellt. Weiter kommt das Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz regelmässig an Führungssitzungen zur Sprache und ist Gegenstand gezielter Schulungen.

Die Anzahl der Betriebsunfälle ist 2021 leicht angestiegen, bewegt sich aber weiterhin auf sehr gutem Niveau. Die Anzahl der Ausfalltage pro FTE ist im letzten Jahr, trotz funktionierenden Schutzkonzepten, weiter angestiegen, was vor allem auf die Situation rund um Corona zurückzuführen ist.

KENNZAHLEN ZU ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

	2021	2020	2019	2018
Betriebsunfälle	**37**	27	41	49
– davon mit Arbeitsausfall	**17**	10	24	20
Nichtbetriebsunfälle	**77**	80	100	94
– davon mit Arbeitsausfall	**26**	29	34	34
Ausfalltage durch Unfall oder Krankheit	**9'624**	8'667	7'053	7'715
Ausfalltage pro FTE	**16,83**	15,39	10,85	12,00

AUS- UND WEITERBILDUNG ALS BASIS FÜR HOHE QUALITÄT

Das Resort investierte auch im Jahr 2021 in die Aus- und Weiterbildung. Insgesamt waren 29 Lernende im Resort tätig, neu angeboten wurde die Lehrstelle als Mediamatiker:in EFZ. Acht Lernende konnten ihre Lehre im Sommer 2021 erfolgreich abschliessen, von denen sechs weiterhin im Resort angestellt sind. Die Lernenden wurden durch insgesamt 25 Berufsbildner betreut. Zudem wurde, trotz durch Covid-19 erschwerter Bedingungen, in die Zukunft investiert: Am Nationalen Zukunftstag, an den Berufswahlmessen in Buchs und Flums sowie an Schnuppertagen konnten zukünftige Lernende Einblicke in unsere Welt erhalten.

Zusätzlich kann das Resort auf die Fachkompetenzen der Academy of Hotel Excellence zurückgreifen. Die Akademie ging 2021 bereits in ihr neuntes Betriebsjahr. Im September wurde die Re-Zertifizierung nach den Standards von EduQua erfolgreich bestanden. EduQua ist das bekannteste und meistverbreitete Label für Weiterbildungsanbieter in der Schweiz.

ERFOLGREICHE LOHNGLEICHHEITSANALYSE 2022 (LOGIB)

Das Bundesgesetz über die Gleichstellung von Frau und Mann (GlG) wurde per 01. Juli 2020 revidiert. Diese Änderung beinhaltet die Pflicht für Arbeitgebende mit 100 oder mehr Mitarbeitenden, eine betriebsinterne Lohngleichheitsanalyse (kurz: Logib) durchzuführen. Ziel ist den Anspruch auf gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit zu prüfen, insbesondere in Bezug auf die Geschlechter.

Das Grand Resort Bad Ragaz hat diese Lohngleichheitsanalyse mittels des vom Bund zur Verfügung gestellten «Logib-Tools» Mitte 2021 durchgeführt. Mit Berücksichtigung der personen- und arbeitsplatzbezogenen Merkmale verdienen Frauen im Unternehmen 0,7 % weniger. Dieser Wert befindet sich gemäss GlG im Toleranzbereich und wird als kein Geschlechtseffekt eingestuft. Sprich, für gleichwertige Arbeit wurde kein signifikanter Unterschied zwischen Mann und Frau festgestellt. Die Revision (KPMG) hat das Ergebnis anschliessend geprüft und bestätigt. Somit wurde die LOGIB erfolgreich absolviert. Die nächste Prüfung findet im Jahr 2025 statt.

NACHHALTIGER UMGANG MIT DEN NATÜRLICHEN RESSOURCEN

Im Grand Resort Bad Ragaz wird auf einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen geachtet. Anhand einer Umweltrelevanzmatrix sind die Verwendung von Wasser, Strom, Wärme und Chemikalien sowie die Erzeugung von Abwasser und CO_2 als die wichtigsten Umweltaspekte identifiziert worden. Die wohltuende und heilende Wirkung des Ragazer Thermalwassers bildet die Grundlage des führenden Wellbeing & Medical Health Resorts in Europa. Da die Wärmeenergie des abgebadeten Wassers seit 2011 dem Energiekreislauf des Grand Resort Bad Ragaz zugeführt wird, konnte der Heizölverbrauch seither um 97 % reduziert werden. Das langfristige Ziel, den Heizölverbrauch unter 100'000 Liter zu senken, konnte bereits im Jahr 2019 erreicht werden. Dank weiteren Optimierungen mit den bestehenden Wärmepumpen konnte der Heizölverbrauch im Jahr 2020 um weitere 40'000 Liter gesenkt werden. Der CO_2-Ausstoss konnte somit auf unter 100 Tonnen CO_2 für das Heizöl reduziert werden. Im Berichtsjahr 2021 stieg der Verbrauch von Heizöl leicht an. Grund dafür war der kalte Dezember, der zu einem erhöhten Wärmebedarf führte.

SOZIALES ENGAGEMENT: FOR SMILING CHILDREN®

Die Corona Pandemie hat auch im Jahr 2021 die Menschen und Verantwortlichen unserer Projekte in Afrika beschäftigt. Die Kinder und die Lehrkräfte waren überglücklich nach den Lockdowns des Vorjahres, in die Schulräume zurückkehren zu können. Abstand halten, Hände desinfizieren und weitere Sicherheitsmassnahmen wurden dafür gerne in Kauf genommen. Diese positive Einstellung sowie die Freude der Erwachsenen und Kinder, sind für uns zusätzliche Gründe und Ansporn, unsere Projekte weiterhin zu unterstützen und damit nachhaltig Hilfe zu leisten.

«For Smiling Children" hat im vergangen Jahr Beiträge zur Einrichtung der neuen Sekundarschule in Nigeria, für ein Wasserreservoir und eine Sprinkleranlage des Projektes in Tansania sowie für Lebensmittel und Schulmaterial in Südafrika geleistet.

Nelson Mandela sagte, «Bildung ist der beste Weg, die Welt zu verbessern». «For Smiling Children» freut sich, dank Ihrer Unterstützung zur Verbesserung der Welt vieler benachteiligter Kinder beizutragen – herzlichen Dank!

ENERGIE- UND WASSERKENNZAHLEN

ENERGIE		**2021**	2020	2019	2018
Heizölverbrauch	Liter	**86'705**	34'018	73'818	187'153
Stromverbrauch	kWh	**13'044'403**	12'753'220	14'266'121	13'568'541
Wärmerückgewinnung aus dem abgebadeten Thermalwasser	kWh	**8'702'513**	8'421'165	9'353'049	7'326'854
CO_2-Emissionen durch Heizöl	Tonnen	**230**	90	195	593
WASSER					
Zur Verfügung stehendes Thermalwasser	m^3	**552'793**	583'798	483'557	436'433

CORPORATE GOVERNANCE

DER VERWALTUNGSRAT

Von links: Dr. Ilias Läber, Dr. Dieter Spälti, Patrick Vogler, Wolfgang Werlé, Lisa Schmidheiny, Markus Vögeli, Dr. Klaus Tschütscher und Dr. Thomas Schmidheiny.

CORPORATE GOVERNANCE

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe messen einer guten Corporate Governance im Interesse der Aktionäre, der Gäste, der Geschäftspartner und der Mitarbeitenden eine grosse Bedeutung bei. Die Durchsetzung und die laufende Optimierung der Werte und der Grundsätze gewährleisten die erforderliche Transparenz sowie zuverlässige Kommunikation nach innen und nach aussen.

STRUKTUR DER UNTERNEHMENSGRUPPE

Die Führung der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe wird vom Verwaltungsrat, vom GNCC (Governance, Nomination and Compensation Committee) sowie vom AC (Audit Committee) und vom Geschäftsführer wahrgenommen. Der Verwaltungsrat und der Geschäftsführer werden bei ihrer Arbeit von der Geschäftsleitung und den Corporate-Funktionen unterstützt. Die Führungsverantwortung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Grand Resort Bad Ragaz AG – bestehend aus den Geschäftsbereichen Grand Hotels, Health & Thermal Spa, Medizinisches Zentrum, Clinic Bad Ragaz und Golf & Sports – umfasst auch die Casino Bad Ragaz AG sowie die Tamina Therme AG.

VERWALTUNGSRAT

Die Verwaltungsräte haben ein durchschnittliches Alter von 58 Jahren und sind im Durchschnitt 11 Jahre im Amt. Die Wiederwahl erfolgt für alle Mitglieder im Jahr 2023. Der Verwaltungsrat konstituiert sich nach Art. 15 Abs. 3 der Statuten der Gesellschaft vom 6. September 2017 selbst. Ausser dem Delegierten des Verwaltungsrats, Patrick Vogler, ist kein Mitglied des Verwaltungsrats exekutiv tätig, das heisst, keines der Mitglieder erfüllt eine operative Führungsaufgabe für eine der Gruppengesellschaften. Ausser dem Delegierten des Verwaltungsrats, Patrick Vogler, hat kein Mitglied in den drei der Berichtsperiode vorangegangenen Geschäftsjahren der Geschäftsleitung einer Gruppengesellschaft angehört oder steht mit einer Gruppengesellschaft in wesentlichen geschäftlichen Beziehungen. Es gibt keine Kreuzverflechtungen, das heisst, kein Geschäftsleitungsmitglied hat Einsitz in Aufsichtsorganen von Firmen, deren Repräsentanten im Verwaltungsrat der Grand Resort Bad Ragaz AG vertreten sind. Zur Sicherung von Transparenz und Zuverlässigkeit – nach innen und nach aussen – stellt das Grand Resort Bad Ragaz höchste Ansprüche an die Kompetenz und Professionalität der Unternehmensführung, denn persönliche Glaubwürdigkeit bildet für das ganze Unternehmen gerade in Zeiten grosser Veränderungen die solide Basis. Im Jahr 2021 tagte der Verwaltungsrat an sechs Sitzungen, an denen das Gremium zu hundert Prozent anwesend war. Für die jeweiligen Sitzungen liegt eine feste Traktandenliste vor, zu der den Mitgliedern vor der Sitzung Unterlagen zugestellt werden. Die Sitzungen werden protokolliert.

Die Aufgaben des Verwaltungsrats richten sich nach Art. 716a Abs. 1 des Schweizerischen Obligationenrechts und Art. 16f der Statuten der Gesellschaft. Zur Vorbereitung der Beschlüsse und zur Wahrnehmung der Aufsichtsfunktion hat der Verwaltungsrat die nachstehend beschriebenen Ausschüsse gebildet. Auch deren Sitzungen werden protokolliert. Zudem berichten die Vorsitzenden der Ausschüsse regelmässig an den Verwaltungsratssitzungen über die Aktivitäten der Teilgremien.

GOVERNANCE, NOMINATION AND COMPENSATION COMMITTEE (GNCC)

Das GNCC unterstützt den Verwaltungsrat bei der Führung der Unternehmensgruppe, bestehend aus der Grand Resort Bad Ragaz AG und ihren Tochtergesellschaften. Im Einzelnen bereitet das GNCC die folgenden Sachgeschäfte für den Verwaltungsrat vor: Nachfolgeplanung und Nominierungen auf Stufe Verwaltungsrat, Ausschüsse des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung einschliesslich des obersten Kaders, Verfolgung und Beurteilung der Entwicklungen im Bereich der Corporate Governance, regelmässige Überprüfung der eigenen Strukturen und Abläufe, Salärpolitik und finanzielle Entschädigung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung einschliesslich des obersten Kaders. Die Zusammensetzung des GNCC ist in der Darstellung auf Seite 20 ersichtlich. An den Sitzungen nehmen der Geschäftsführer sowie die Leiterin Human Resources in beratender Funktion teil. Das GNCC führte im Jahr 2021 drei Sitzungen durch.

AUDIT COMMITTEE (AC)

In Anlehnung an den Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance der Economiesuisse übernimmt dieser Ausschuss folgende Aufgaben:

- Beaufsichtigung des Rechnungswesens, der Finanzberichterstattung und der Einhaltung der Rechnungslegungsstandards
- Überprüfung der Einzel- und der Konzernrechnungen sowie der zur Veröffentlichung gelangenden Zwischenabschlüsse
- Empfehlung an den Verwaltungsrat zur Vorlage der Jahresrechnung an die Generalversammlung
- Überwachung von Wirksamkeit und Funktionsfähigkeit der externen Revision, des internen Kontrollsystems, des Risikomanagements und der Einhaltung von Normen (Compliance)
- Beurteilung von Leistung, Honorierung und Unabhängigkeit der externen Revision

Die Zusammensetzung des AC ist in der Tabelle auf Seite 20 ersichtlich. An den Sitzungen nehmen der Geschäftsführer, der CFO und in beratender Funktion der Leiter des Rechnungswesens sowie, je nach Traktanden, Vertreter der Revisionsgesellschaft teil. Das Audit Committee tagte im Jahr 2021 an sechs Sitzungen.

INFORMATIONS- UND KONTROLLINSTRUMENTE

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Ausschüsse erhalten umfangreiche Unterlagen zu den Traktanden der einzelnen Sitzungen. Zudem erhalten sie regelmässig die folgenden Informationsmittel:

- Jahresbudget für die Gruppe und die Gruppengesellschaften
- Monatliche Rapportierung zum Geschäftsgang mit Vergleich zum Budget und zu den Vorjahresergebnissen, quartalsmässige Vorschau zu den Aussichten für das laufende Geschäftsjahr
- Jahresrechnung für die Gruppe (konsolidierte Rechnung) und die Gruppengesellschaften mit umfassendem Bericht der Revisionsstelle
- Management-Letter der Revisionsstelle zu den jährlichen Prozessprüfungen
- Jährlicher Risikobericht

MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS

NAME/NATIONALITÄT	POSITION	ALTER	EINTRITT	GNCC	AC
Wolfgang Werlé (DE/CH)	Präsident	73	2005	Vorsitz	–
Dr. Dieter Spälti (CH)	Vizepräsident	60	2005	Mitglied	Mitglied
Dr. Ilias Läber (CH)	Mitglied	47	2021	Mitglied	Mitglied
Lisa Schmidheiny (CH)	Mitglied	41	2011	Mitglied	–
Dr. h. c. Thomas Schmidheiny (CH)	Mitglied	76	1973	Mitglied	–
Dr. Klaus Tschütscher (LI)	Mitglied	54	2014	Mitglied	Mitglied
Markus Voegeli (CH)	Mitglied	60	2008	Mitglied	Vorsitz
Patrick Vogler (CH)	VR Delegierter	47	2021	–	–

MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS

WOLFGANG WERLÉ, 1948, dipl. Betriebswirt, Verwaltungsratspräsident und Vorsitzender des GNCC der Grand Resort Bad Ragaz AG, Verwaltungsratspräsident der Casino Bad Ragaz AG und seit August 2017 Mitglied des Verwaltungsrats der Casino Admiral AG, Ruggell (LI). Seit September 2008 ist er Eigentümer und Verwaltungsratspräsident der Quantrum AG, die an Convenience- und Lifestyle-Unternehmen Beteiligungen hält. Ausserdem ist Wolfgang Werlé Mitglied der Verwaltungsräte der Cat Holding AG, der Nimo Holding AG (LSG Sky Chefs – First Catering Schweiz AG; First Place AG), der Quade & Zurfluh AG, der Asserta Asset Management AG, der Formia Airline Supplies Ltd., Hongkong (CHN), sowie der SynDermix AG (seit Juni 2018). Bis August 2008 war er Verwaltungsratspräsident der Hiestand Holding AG. Von August 2008 bis Dezember 2008 amtierte er als Vizepräsident des Verwaltungsrats und von Dezember 2012 bis Dezember 2017 als ordentliches Mitglied des Verwaltungsrats der Aryzta AG. Von 2002 bis Januar 2010 war er Mitglied des Verwaltungsrats der Schweizerischen Post.

DR. DIETER SPÄLTI, 1961, Dr. iur., Vizepräsident des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC wie auch des AC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Bis 2021 war er Managing Partner und CEO der Spectrum Value Management Ltd. Spectrum führt und bewirtschaftet alle industriellen Beteiligungen und finanziellen Anlagen der Familie Dr. h. c. Thomas Schmidheiny. Ausserdem ist Dieter Spälti Mitglied des Verwaltungsrats der Holcim Ltd, von Alcon und der IHAG Holding AG.

LISA SCHMIDHEINY, 1980, dipl. Architektin für Interior Design, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Seit 2007 ist sie Innenarchitektin bei der CKU AG und seit 2009 Inhaberin der Lavinco Design GmbH.

DR. H. C. THOMAS SCHMIDHEINY, 1945, dipl. Ing. ETH, Hauptaktionär, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Seit 2002 ist er Verwaltungsratspräsident der Spectrum Value Management Ltd., die die industriellen und privaten Beteiligungen der Familie führt und betreut. Als Grossaktionär war er bis Mai 2018 im Verwaltungsrat der Holcim Ltd und ist seither deren Ehrenpräsident. Seit 2005 finanziert er an der Indian School of Business den Forschungslehrstuhl Family Business and Wealth Management und engagiert sich finanziell an einem Master's Degree Program der Tufts University in Boston (USA).

DR. KLAUS TSCHÜTSCHER, 1967, Dr. iur., LL. M., Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC und AC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Klaus Tschütscher ist selbstständiger Unternehmer, engagiert sich bei diversen Start-ups und übt verschiedene weitere Verwaltungsratsmandate aus, so ist er unter anderem Vizepräsident des Verwaltungsrats und Vorsitzender des Compensation Committee beim Versicherungskonzern Swiss Life (seit April 2013). Klaus Tschütscher ist Verwaltungsrat bei der Büchel Holding AG (seit März 2014) sowie bei der Responsability Investments AG (seit Juni 2017) und ist Mitglied im Direktionsrat der Handelskammer Schweiz/Österreich/Liechtenstein. Seit Januar 2018 ist Klaus Tschütscher Mitglied im Universitätsrat der Universität Liechtenstein und seit Januar 2019 deren Präsident. Zudem ist er Inhaber und Verwaltungsratspräsident der Tschütscher Networks & Expertise AG. Von 2009 bis 2013 amtierte Klaus Tschütscher als Regierungschef und Finanzminister Liechtensteins. Von 2005 bis 2009 war er als Regierungschef-Stellvertreter insbesondere für die Ressorts Wirtschaft und Justiz zuständig. Ehrenamtlich engagiert sich Klaus Tschütscher als Vizepräsident und Delegierter bei UNICEF Schweiz und Liechtenstein.

MARKUS VOEGELI, 1961, lic. oec. publ., Mitglied des Verwaltungsrats, Vorsitzender des AC und Mitglied des GNCC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Er ist Direktor Finanzen und Services der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. Bis Ende November 2017 amtierte er als CEO und CFO des Textilunternehmens Charles Vögele Mode AG. Von 1987 bis 1995 war er in verschiedenen Finanz- und Controlling-Funktionen für die Swissair-Gruppe in der Schweiz tätig. Als CFO zeichnete er danach bis 1998 für die Division Australasia der Nuance-Gruppe in Sydney verantwortlich, darauf folgten zwei Jahre als CFO der Swissôtel-Gruppe in New York (USA). Nach seiner Rückkehr in die Schweiz war er drei Jahre als CFO und später als CEO des Marktführers im Versand von rezeptpflichtigen Medikamenten tätig. Von 2004 bis Oktober 2008 amtierte Markus Voegeli als CFO der kotierten Handelsgruppe Valora. Markus Voegeli ist Mitglied des Verwaltungsrats der Orior AG und der Spital Bülach AG

DR. ILIAS LÄBER, 1974, Dr. lic. oec., dipl. Ing. ETH, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC wie auch des AC der Grand Resort Bad Ragaz AG seit Mai 2021. Seit 2021 ist er CEO der Spectrum Value Management Ltd. Spectrum führt und bewirtschaftet die industriellen Beteiligungen und finanziellen Anlagen der Familie Dr. h. c. Thomas Schmidheiny. Ausserdem ist Ilias Läber Mitglied des Verwaltungsrats der Swiss Automotive Group AG und amtet an seinem Wohnort Oberwil-Lieli als Gemeindeammann.

CEO/DELEGIERTER DES VERWALTUNGSRATS

PATRICK VOGLER CHRISTEN, 1974, CEO/Delegierter des Verwaltungsrats, Eintritt 2008, CEO seit Juli 2017 und Delegierter des Verwaltungsrats seit Mai 2021. Verantwortlich für die Gesamtleitung der Unternehmensgruppe. Von 2008 bis Juni 2017 war er kaufmännischer Direktor (CFO), Mitglied der Geschäftsleitung sowie Stellvertreter des CEO. Er ist Präsident des Verwaltungsrats der Tamina Therme AG sowie der Clinic Bad Ragaz AG, Mitglied des Verwaltungsrats der Casino Bad Ragaz AG, der Heidiland Tourismus AG sowie der Andsan AG. Zudem ist er unter anderem Verwaltungsrat der Seewarte Holding AG (Immobiliengesellschaft) und Mitglied des Tourismusrats des Kantons St. Gallen. Zuvor war Patrick Vogler stellvertretender Direktor bei der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft KPMG in St. Gallen, Zürich und Melbourne (AUS) und hat im Kreditbereich bei verschiedenen Banken gearbeitet. Patrick Vogler hat die Fachhochschule für Wirtschaft absolviert, ist diplomierter Wirtschaftsprüfer, hat einen Master of Advanced Studies in Corporate Finance, ein Diplom in Wirtschaftsrecht und hat das General Managers Program (GMP) der Cornell University, New York (USA), absolviert.

MANAGEMENTVERTRÄGE

Mit Ausnahme eines Managementvertrags der Casino Bad Ragaz AG mit ihrem Minderheitsaktionär ACE Casino Holding AG bestehen keine Managementverträge mit Nahestehenden oder Dritten ausserhalb des Konsolidierungskreises.

ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Inhalt und Verfahren zur Festsetzung der Entschädigungen
Die Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen des Verwaltungsrats sind in Anmerkung 22 zur Konzernrechnung auf Seite 44 aufgeführt.

Aktienbesitz
Die Mitglieder des Verwaltungsrats oder von diesen beherrschte Gesellschaften hielten per 31. Dezember 2021 insgesamt 20'375 Aktien, was 85,1% des Aktienkapitals entspricht.

Ein Aktionär, Dr. h. c. Thomas Schmidheiny, wies per 31. Dezember 2021 einen Aktienbesitz von mehr als 5% auf (direkt oder über von ihm beherrschte Gesellschaften). Die Anzahl beträgt 20'314 und der Anteil am Aktienkapital 84,9%.

Zusätzliche Vergütungen
Die dem Hauptaktionär Dr. h. c. Thomas Schmidheiny nahestehende Gesellschaft Spectrum Value Management Ltd., Rapperswil-Jona, bezieht über ein Service Agreement eine jährliche Entschädigung von CHF 70'000 für Beratungsleistungen. Es werden keine weiteren Vergütungen ausbezahlt.

Organdarlehen
Die Grand Resort Bad Ragaz AG und ihre Gruppengesellschaften haben per 31. Dezember 2021 keine Organdarlehen oder Sicherheiten an Mitglieder des Verwaltungsrats oder den Geschäftsführer/CEO gewährt.

KAPITALSTRUKTUR

Aktienkapital
Das Aktienkapital der Grand Resort Bad Ragaz AG beträgt CHF 23'940'000 und setzt sich aus 23'940 Namensaktien zu je CHF 1'000 Nennwert zusammen. Alle Titel sind voll dividendenberechtigt. Es besteht kein genehmigtes oder bedingtes Kapital. Weitere Angaben zu den Aktientiteln finden sich unter «Investor Relations» auf Seite 56.

Übertragbarkeit und Eintragungen
Gemäss Art. 6 der Statuten bedarf die Übertragung von Aktien der Zustimmung des Verwaltungsrats.

a) Die Zustimmung muss verweigert werden, wenn durch die Übertragung andere als die bisherigen natürlichen oder juristischen Personen die Aktienmehrheit erlangen und das Baudepartement des Kantons St. Gallen die Zustimmung zur damit einhergehenden Konzessionsübertragung gemäss Ziff. 15 Abs. 1 lit. b der Thermalwasserkonzession vom 30. April 2003 nicht erteilt.

b) Die Zustimmung kann verweigert werden,
- wenn der Erwerber direkt oder indirekt eine die Gesellschaft konkurrenzierende Tätigkeit ausübt und dadurch die Zweckerfüllung oder wirtschaftliche Selbstständigkeit gefährdet;
- wenn die wirtschaftliche Tätigkeit des Erwerbers oder einer ihm nahestehenden Person objektiv unvereinbar ist mit dem Zweck der Gesellschaft oder wenn sie deren wirtschaftliche Selbstständigkeit gefährdet.

Die Zustimmung kann ferner verweigert werden, wenn der Erwerber sich weigert, eine Erklärung abzugeben, wonach er die Aktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erwirbt.

Die Zustimmung kann überdies ohne Angabe eines Grundes verweigert werden, wenn die Gesellschaft, andere Aktionäre oder vom Verwaltungsrat vorgeschlagene Dritte dem veräusserungswilligen Aktionär anbieten, die Aktien zum wirklichen Wert zu übernehmen. Gemäss Art. 5 Abs. 2 der Statuten wird im Verhältnis zur Gesellschaft als Aktionär nur anerkannt, wer im Aktienregister eingetragen ist.

Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen
Es bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen, Vereinbarungen oder Pläne. Insbesondere bestehen keine Aktionärsbindungsverträge oder Lock-up-Agreements.

Aktienregister
Das Aktienregister wird extern von der Firma Computershare Schweiz AG geführt. Die Titel sind durch SIX SIS transferierbar.

REVISIONSSTELLE

Mandatierung
Die KPMG AG, St. Gallen, ist seit dem Geschäftsjahr 2001 Revisionsstelle und Konzernprüferin. Für das Berichtsjahr 2021 stellte die KPMG AG gruppenweit CHF 148'550 (Vorjahr: CHF 153'950) für Revisionshonorare (inklusive Prozessprüfungen und Management-Letter) und CHF 12'600 (Vorjahr: CHF 22'450) für weitere Dienstleistungen in Rechnung.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision
Das AC des Verwaltungsrats beurteilt jährlich die Arbeit, die Honorierung und die Unabhängigkeit der Revisionsstelle und des Konzernprüfers und unterbreitet dem Verwaltungsrat einen Vorschlag zur Wahl des externen Prüfers durch die Generalversammlung. Das AC prüft den Umfang der externen Revision und die Revisionspläne. Ferner werden die Revisionsergebnisse mit den externen Prüfern eingehend besprochen.

INFORMATIONSPOLITIK

Ausser mit dem jährlichen Geschäftsbericht informiert die Grand Resort Bad Ragaz AG die Aktionäre und weitere interessierte Kreise regelmässig durch die Medien über die Geschäftsentwicklung und die laufenden Angebote. Adressen von Kontaktpersonen für Aktionäre befinden sich unter «Investor Relations» auf Seite 56 dieses Geschäftsberichts. Als jederzeit abrufbare Informationsplattform dient die Website **www.resortragaz.ch**

FINANZBERICHT

KONZERNRECHNUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ GRUPPE
(BERICHTERSTATTUNG NACH SWISS GAAP FER)

26 Konsolidierte Erfolgsrechnung
27 Konsolidierte Bilanz
28 Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals
29 Konsolidierte Geldflussrechnung
30 Anhang der Konzernrechnung
– Konsolidierungs- und Rechnungslegungsgrundsätze
– Anmerkungen zur Konzernrechnung
45 Kennzahlen
46 Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

JAHRESRECHNUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG
(BERICHTERSTATTUNG NACH OR)

48 Erfolgsrechnung
49 Bilanz
50 Anhang der Jahresrechnung
54 Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns
55 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

56 Investor Relations
57 Glossar
57 Impressum

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

in CHF 1'000

	ANMERKUNGEN	2021	2020
Umsatz	(1)	**93'885**	79'548
Direkte Kosten der erbrachten Leistung			
Spielbankenabgabe	(2)	–3'988	–4'117
Warenaufwand		–9'524	–8'586
Direkter Personalaufwand	(3)	–36'778	–36'001
Übriger direkter Betriebsaufwand	(4)	–8'741	–7'938
Bruttobetriebserfolg (GOI)		**34'854**	22'906
Verwaltung	(5)	–5'666	–5'672
Marketing	(5)	–3'859	–3'819
Unterhalt	(5)	–6'648	–5'540
Energie	(5)	–2'021	–1'801
Bruttobetriebsergebnis (GOP)		**16'660**	6'074
Liegenschaften- und Versicherungsaufwand		–669	–621
Übriger Aufwand und Ertrag	(6)	2'408	384
Abschreibung Sachanlagen	(7)	–15'123	–15'051
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		**3'276**	–9'214
Zinsaufwand		–1'071	–1'292
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	(10)	1'704	2'758
Ergebnis vor Ertragssteuern		**3'909**	–7'748
Ertragssteuern	(8)	–91	99
JAHRESGEWINN/-VERLUST		3'818	–7'649
Davon entfallen auf: Aktionäre der Grand Resort Bad Ragaz AG		3'825	–7'601
Minderheitsanteile	(9)	–7	–48
Ergebnis pro Aktie in CHF		**160**	–317

KONSOLIDIERTE BILANZ

Per 31. Dezember

in CHF 1'000

AKTIVEN	ANMERKUNGEN	2021	2020
Land	(7)	46'113	46'113
Gebäude	(7)	199'111	209'397
Übrige Sachanlagen	(7)	12'120	12'290
Sachanlagen		**257'344**	267'800
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften	(10)	7'848	9'082
Arbeitgeberbeitragsreserven	(18)	11'730	11'104
Finanzanlagen		**19'578**	20'186
Anlagevermögen		**276'922**	287'986
Flüssige Mittel		6'466	4'972
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(11)	1'794	1'370
Übrige Forderungen	(12)	2'278	1'505
Warenvorräte		2'744	3'025
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'414	1'557
Umlaufvermögen		**14'696**	12'429
TOTAL AKTIVEN		291'618	300'415

PASSIVEN		2021	2020
Aktienkapital	(13)	23'940	23'940
Kapitalreserven		76'520	76'542
Eigene Aktien	(14)	–296	–423
Gewinn- und übrige Reserven		37'337	33'512
Eigenkapital der Aktionäre		137'501	133'571
Minderheitsanteile	(9)	2'234	2'241
Eigenkapital		**139'735**	135'812
Finanzverbindlichkeiten	(15)	119'829	137'975
Latente Ertragssteuerrückstellungen	(16)	5'685	5'594
Passive Rechnungsabgrenzungen		219	281
Langfristiges Fremdkapital		**125'733**	143'850
Finanzverbindlichkeiten	(15)	900	–
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2'329	1'839
Ertragssteuerverbindlichkeiten		–	15
Übrige Verbindlichkeiten	(17)	11'788	10'306
Passive Rechnungsabgrenzungen		11'133	8'593
Kurzfristiges Fremdkapital		**26'150**	20'753
TOTAL PASSIVEN		291'618	300'415

ENTWICKLUNG DES KONSOLIDIERTEN EIGENKAPITALS

in CHF 1'000

	AKTIEN-KAPITAL	KAPITAL-RESERVEN	EIGENE AKTIEN	GEWINN-RESERVEN	EIGEN-KAPITAL AKTIONÄRE[1]	MINDER-HEITS-ANTEILE	EIGEN-KAPITAL
Stand per 1. Januar 2020	23'940	76'588	–735	41'113	140'906	3'924	144'830
Jahresverlust				–7'601	–7'601	–48	–7'649
Dividendenausschüttungen						–1'635	–1'635
Aktienbasierte Vergütung		–46	312		266		266
Stand per 31. Dezember 2020	**23'940**	**76'542**	**–423**	**33'512**	**133'571**	**2'241**	**135'812**
Jahresgewinn				3'825	3'825	–7	3'818
Aktienbasierte Vergütung		–22	127		105		105
Stand per 31. Dezember 2021	**23'940**	**76'520**	**–296**	**37'337**	**137'501**	**2'234**	**139'735**

1) Aktionäre der Grand Resort Bad Ragaz AG.

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in CHF 1'000

	ANMERKUNGEN	2021	2020
Jahresgewinn/-verlust		3'818	–7'649
Ertragssteuern	(8)	91	–99
Zinsaufwand		1'071	1'292
Abschreibung Sachanlagen	(7)	15'123	15'051
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen		18	–266
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	(10)	–1'704	–2'758
Übrige nicht liquiditätswirksame Ergebnisse		–504	995
Veränderung Warenvorräte		281	364
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		–1'052	1'016
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		3'412	–2'610
Bezahlte Zinsen		–1'075	–1'307
Bezahlte Ertragssteuern		–15	–414
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		**19'464**	3'615
Erwerb von Sachanlagen	(7)	–3'664	–2'817
Verkauf von Sachanlagen		18	3'800
Erhaltene Dividenden		2'938	4'456
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		**–708**	5'439
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten		500	3'500
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten		–17'820	–12'060
Dividendenzahlungen an Minderheiten	(9)	–	–1'635
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**–17'320**	–10'195
Umrechnungsdifferenzen auf flüssige Mittel		**58**	66
Veränderung der flüssigen Mittel		**1'494**	–1'075
Flüssige Mittel per 1. Januar		4'972	6'047
Flüssige Mittel per 31. Dezember		6'466	4'972
Veränderung der flüssigen Mittel		**1'494**	–1'075

KONSOLIDIERUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

ALLGEMEINES

Die Grand Resort Bad Ragaz AG besteht aus den Unternehmensbereichen Resort, Tamina Therme und Casino. Der Unternehmensbereich Resort umfasst das Fünf-Sterne-Grand-Hotel Quellenhof & Spa Suites sowie das Fünf-Sterne-Grand-Hotel Hof Ragaz mit insgesamt 247 Zimmern und Suiten, den Thermal Spa, das Medizinische Zentrum, die Clinic Bad Ragaz mit 25 Betten, das Business & Events Center mit modernster Ausstattung sowie zwei eigene Golfplätze (18- und 9-Loch-Anlage). Sieben Restaurants, ein Bistro, ein Sushi-Take-Away sowie ein Café sorgen für kulinarische Vielfalt. In Kombination mit dem öffentlichen Thermalheilbad Tamina Therme ist das Angebot rund um Spa und Wellbeing herausragend und zählt zu den grössten Spa-Landschaften Europas. Der Unternehmensbereich Casino umfasst die Aktivitäten des Casinos Bad Ragaz mit einer B-Konzession der Eidgenössischen Spielbankenkommission.

Die Konzernrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG beruht auf einheitlichen, für alle Konzerngesellschaften geltenden allgemein anerkannten Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen. Sie wurde in Übereinstimmung mit den gesamten Fachempfehlungen zur Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER erstellt und zeigt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Grand Resort Bad Ragaz AG. Im Weiteren werden die gesetzlichen Vorschriften nach Obligationenrecht eingehalten.

KONSOLIDIERUNGSKREIS UND -METHODEN

Der Konsolidierungskreis umfasst für die Vollkonsolidierung jene Gesellschaften, an denen die Grand Resort Bad Ragaz AG direkt oder indirekt mehr als 50 % der Stimmrechtsanteile besitzt bzw. die durch die Grand Resort Bad Ragaz AG kontrolliert werden. Die Konsolidierung bezieht sich für alle Gesellschaften auf das Kalenderjahr. Alle konzerninternen Transaktionen und Beziehungen wurden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert.

Nicht vollkonsolidiert werden Beteiligungen mit einem Stimmrechtsanteil zwischen 20 % und 50 %. Diese werden nach der Equity-Methode erfasst und zum anteiligen Eigenkapital per Bilanzstichtag bilanziert. Das anteilige Jahresergebnis wird in der konsolidierten Erfolgsrechnung als Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften im Finanzergebnis ausgewiesen.

ÄNDERUNGEN IN DER BERICHTERSTATTUNG

Es sind keine wesentlichen Änderungen in der Berichterstattung eingetreten.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Folgende Gesellschaften gehören per 31. Dezember 2021 zum Konsolidierungskreis:

GESELLSCHAFT	BETEILIGUNGS-QUOTE	METHODE ZUR ERFASSUNG	GRUNDKAPITAL NOMINELL IN CHF 1'000
Grand Resort Bad Ragaz AG, Bad Ragaz		Vollkonsolidierung	23'940
Casino Bad Ragaz AG, Bad Ragaz	66,7 %	Vollkonsolidierung	3'000
Tamina Therme AG, Bad Ragaz	100,0 %	Vollkonsolidierung	11'960
Clinic Bad Ragaz AG, Bad Ragaz	51,0 %	Vollkonsolidierung	100
Casino Admiral AG, Ruggell	34,0 %	Equity-Methode	10'000
Andsan AG, Bad Ragaz	48,0 %	Equity-Methode	100
BikerNetzwerk AG, Quarten	30,0 %	Equity-Methode	200
Light Ragaz AG, Bad Ragaz	30,0 %	Equity-Methode	100

FLÜSSIGE MITTEL

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassenbestände, Bankguthaben und kurzfristige Geldanlagen mit einer Restlaufzeit von höchstens drei Monaten.

FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UND ÜBRIGE FORDERUNGEN

Diese Positionen enthalten kurzfristige Forderungen aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Die Forderungen werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die betriebswirtschaftlichen Ausfallrisiken werden durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt. Pauschalwertberichtigungen werden für Positionen vorgenommen, die nicht bereits einzelwertberichtigt worden sind. Die Pauschalwertberichtigung basiert dabei auf der Annahme, dass mit zunehmender Überfälligkeit der Forderung das Ausfallrisiko ansteigt.

WARENVORRÄTE

Die Warenvorräte werden zu Durchschnittspreisen bewertet. Für inkurante Warenvorräte und solche mit geringem Lagerumschlag werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

SACHANLAGEN

Das Land wird zu Anschaffungskosten bilanziert. Die Gebäude und übrigen Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen sowie allfälliger Wertverminderungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen linear über die Nutzungsdauer. Bei der Bestimmung der Nutzungsdauer werden die physische Lebensdauer sowie technologische und absatzpolitische Aspekte berücksichtigt. Soweit Komponenten grösserer Anlagen unterschiedliche Nutzungsdauern aufweisen, werden diese als separate Objekte abgeschrieben.

Die angewandten Abschreibungsdauern betragen:

ANLAGEKATEGORIE	ABSCHREIBUNGSDAUER	BEISPIELE
Land	keine Abschreibung	
Kunst	keine Abschreibung	Bilder, Antiquitäten, Skulpturen
Gebäude	30 oder 50 Jahre	Gebäudehülle, Dächer, Isolationen, Fenster
Installationen, Einrichtungen	10, 15, 20, 30 oder 50 Jahre	Leitungsführungen, Klima-, Heizungs-, Lift-, Lüftungs- und Elektroanlagen, Thermalwasserleitung
Innenausbau	10, 15 oder 20 Jahre	Oberflächenbeschichtung, Maler-, Gipser- und Tapezierarbeiten, Teppiche, Türen, Einbauschränke, Sanitäreinrichtung
Mobiliar	5 oder 10 Jahre	
Maschinen, Geräte	3, 5 oder 8 Jahre	
Fahrzeuge	3 oder 5 Jahre	
Informatik	3, 5 oder 10 Jahre	

Die Werthaltigkeit der langfristigen Vermögenswerte wird an jedem Bilanzstichtag einer Beurteilung unterzogen. Liegen Hinweise einer nachhaltigen Wertverminderung vor, wird eine Berechnung des realisierbaren Werts durchgeführt (Impairment-Test). Übersteigt der Buchwert den realisierbaren Wert, wird durch ausserplanmässige Abschreibungen eine erfolgswirksame Anpassung vorgenommen.

FINANZANLAGEN

Das finanzielle Anlagevermögen umfasst Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Arbeitgeberbeitragsreserven. Die Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften werden zum anteiligen Eigenkapital per Bilanzstichtag erfasst.

FINANZVERBINDLICHKEITEN

Die Ersterfassung der Finanzverbindlichkeiten erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten abzüglich Transaktionskosten. Unter der Position Finanzverbindlichkeiten sind Hypotheken, übrige Bankverbindlichkeiten sowie Darlehen des Bundes bilanziert. Die Gesellschaft hat für einen Unternehmensbereich ein zinsloses Darlehen des Bundes erhalten. Die Darlehen werden zum Marktwert erfasst und anschliessend anhand der Effektivzinsmethode aufgezinst. Die Differenz zwischen Marktwert und Nominalwert bei Darlehensgewährung wird abgegrenzt und über die Nutzungsdauer der Investition in die Erfolgsrechnung als Subventionszuschuss (übriger Ertrag) übertragen. Diese Abgrenzung wird unter der Position langfristige passive Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE

Die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe setzt derivative Finanzinstrumente nur zur Absicherung von Finanztransaktionen ein, die sich bilanziell noch nicht auswirken, um Zins- und Währungsänderungsrisiken abzudecken («cash flow hedges»).

Derivative Finanzinstrumente werden zu Verkehrswerten bilanziert und unter den übrigen Forderungen bzw. Verbindlichkeiten ausgewiesen. Der Verkehrswert «fair value» der eingesetzten Instrumente entspricht dem von der Vertragsbank errechneten Wert, zu dem ein Kontrakt am Bilanzstichtag glattgestellt werden könnte.

Die Verkehrswertschwankungen (Gewinne und Verluste) auf derivativen Finanzinstrumenten, die zur Absicherung künftiger Geldflüsse aus beabsichtigten Finanzierungstransaktionen gehalten werden, werden direkt im Eigenkapital erfasst.

RÜCKSTELLUNGEN

Rückstellungen werden gebucht, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine begründete wahrscheinliche Verpflichtung besteht, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung.

PERSONALVORSORGEEINRICHTUNGEN

Die Arbeitnehmenden der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind für die berufliche Vorsorge bei der Personalvorsorgestiftung des Schweizer Gastroverbandes (GastroSocial) angeschlossen.

Die Vorsorgeeinrichtungen werden aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer finanziert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen aus den vorhandenen Vorsorgeeinrichtungen auf die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe werden jährlich beurteilt. Ein wirtschaftlicher Nutzen wird aktiviert, wenn es zulässig und beabsichtigt ist, die Überdeckung der Vorsorgeeinrichtung für den künftigen Vorsorgeaufwand der Gesellschaft zu verwenden. Eine Verpflichtung aus Vorsorgeeinrichtungen wird passiviert, wenn die Bedingungen zur Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Vorhandene Arbeitgeberbeitragsreserven werden als Vermögenswert in den Aktiven erfasst. Wertveränderungen von Arbeitgeberbeitragsreserven und bilanzierte Auswirkungen von Über- oder Unterdeckungen bei Vorsorgeeinrichtungen werden erfolgswirksam im Personalaufwand erfasst.

EIGENE AKTIEN UND AKTIENBEZOGENE VERGÜTUNGEN

Eigene Aktien werden mit ihrem Anschaffungswert als separate Minusposition im Eigenkapital erfasst. Mehr- oder Mindererlöse aus der Veräusserung eigener Aktien werden den Kapitalreserven gutgeschrieben bzw. belastet. Aktienbasierte Vergütungen werden zum Marktwert bewertet und im Zeitpunkt der Zuteilung entsprechend dem Personalaufwand belastet.

ERTRAGSSTEUERN

Die Abgrenzung der latenten Ertragssteuern basiert auf einer bilanzorientierten Sichtweise und berücksichtigt grundsätzlich alle künftigen ertragssteuerlichen Auswirkungen. Die Berechnung der jährlich abzugrenzenden latenten Ertragssteuern erfolgt aufgrund des für das jeweilige Steuersubjekt per Bilanzstichtag gültigen künftigen Steuersatzes. Aktive latente Steuern und passive latente Steuern werden verrechnet, sofern sie dasselbe Steuersubjekt betreffen und von derselben Steuerbehörde erhoben werden. Latente Steuerguthaben auf zeitlichen Differenzen und steuerlichen Verlustvorträgen werden nicht aktiviert.

VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UND ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten erfasst. Skonti werden als Anschaffungspreisminderungen in den entsprechenden Erfolgsrechnungspositionen erfasst.

UMSATZLEGUNG

Erträge werden bei Erbringung der Dienstleistung an den Kunden abzüglich Umsatzsteuer und Rabatten erfasst. Die Erlöse setzen sich hauptsächlich aus Hotellerie- und Restaurationsumsätzen, Bädereintritten sowie Casinospielerträgen zusammen.

EVENTUALVERPFLICHTUNGEN

Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet.

ANMERKUNGEN ZUR KONZERNRECHNUNG

1. SEGMENTINFORMATIONEN

in CHF 1'000

	RESORT		TAMINA THERME		CASINO		TOTAL KONZERN	
	2021	2020	**2021**	2020	**2021**	2020	**2021**	2020
Umsatz aus Drittkundengeschäften	**77'149**	60'670	**6'899**	8'676	**9'837**	10'203	**93'885**	79'548
Investitionen	**1'967**	660	**2'198**	113	**538**	225	**4'703**	998
Kennzahlen								
Logiernächte Grand Hotels	**83'629**	64'896					**83'629**	64'896
Gästezimmer Grand Hotels	**247**	247					**247**	247
Zimmerbelegung Grand Hotels (in %)	**57,4**	46,2					**57,4**	46,2
Zimmer Clinic Bad Ragaz	**25**	25					**25**	25
Pflegetage Clinic Bad Ragaz [1]	**6'920**	6'239					**6'920**	6'239
Zimmerbelegung Clinic Bad Ragaz (in %) [1]	**72,1**	64,8					**72,1**	64,8
Frequenzen Tamina Therme			**162'569**	213'568			**162'569**	213'568
Öffnungstage Tamina Therme			**215**	273			**215**	273
Besucher Casino Bad Ragaz					**46'006**	60'315	**46'006**	60'315
Anzahl Mitarbeitende FTE ø	**492**	509	**38**	42	**46**	45	**576**	596
Anzahl Mitarbeitende ø	**586**	620	**71**	72	**56**	56	**713**	748

[1] Pflegetage Clinic Bad Ragaz und Zimmerbelegung des gesamten Klinikgeschäfts (ausländische Selbstzahler und Schweizer Kassenpatienten).

2. SPIELBANKENABGABE

Die Spielbankenabgabe wurde auf dem Bruttospielertrag des Casinos erhoben. Der Basisabgabesatz beträgt 40,0 %, der effektive Satz 40,0 % (Vorjahr: 40,0 %). Dazu kommen 1,5 % (Vorjahr: 1,5 %) Zuwendung an die Förderstiftung der Region Sarganserland-Walensee-Werdenberg und 1 % (Vorjahr: 0,7 %) Aufsichtsabgabe an die Eidgenössische Spielbankenkommission.

3. DIREKTER PERSONALAUFWAND

in CHF 1'000

	2021	2020
Löhne und Gehälter	**39'507**	40'084
Kurzarbeitsentschädigung	**–1'351**	–3'691
Sozialleistungen (ohne Personalvorsorgeaufwand)	**3'469**	3'655
Personalvorsorgeaufwand	**928**	1'208
Übriger Personalaufwand	**966**	1'290
Total Personalaufwand	**43'519**	42'546
./. Personalaufwand Verwaltung/Marketing/Unterhalt (siehe Anmerkung 5)	**–6'741**	–6'545
TOTAL DIREKTER PERSONALAUFWAND	36'778	36'001

4. ÜBRIGER DIREKTER BETRIEBSAUFWAND

in CHF 1'000

	2021	2020
Reinigung, Wäsche	**3'155**	2'923
Kreditkarten-, Reisebüro- und Vermittlungskommissionen	**1'619**	1'256
Kommunikation, Drucksachen, Büromaterial, Fotokopien	**356**	350
Drittleistungen Medizinisches Zentrum	**792**	731
Allgemeiner Betriebsaufwand	**2'819**	2'678
TOTAL ÜBRIGER DIREKTER BETRIEBSAUFWAND	8'741	7'938

5. VERWALTUNG/MARKETING/UNTERHALT/ENERGIE

in CHF 1'000

	PERSONALAUFWAND		SACHAUFWAND		TOTAL	
	2021	2020	**2021**	2020	**2021**	2020
Verwaltung	**3'569**	3'537	**2'097**	2'135	**5'666**	5'672
Marketing	**1'642**	1'622	**2'217**	2'197	**3'859**	3'819
Unterhalt	**1'530**	1'386	**5'118**	4'154	**6'648**	5'540
Energie	**–**	–	**2'021**	1'801	**2'021**	1'801
TOTAL VERWALTUNG/MARKETING/ UNTERHALT/ENERGIE	6'741	6'545	11'453	10'287	18'194	16'832

6. ÜBRIGER AUFWAND UND ERTRAG

in CHF 1'000

	2021	2020
Übriger Aufwand	**–367**	–463
Übriger Ertrag	**2'784**	847
TOTAL ÜBRIGER AUFWAND UND ERTRAG	2'408	384

Im übrigen Aufwand sind Verluste aus der Veräusserung von Anlagenvermögen, mehrwertsteuerliche Vorsteuerkürzungen im Rahmen der Gruppenbesteuerung und sonstige Aufwendungen enthalten. Im übrigen Ertrag sind finanzielle Härtefallunterstützungen, Gewinne aus der Veräusserung von Anlagevermögen, Rückvergütungen von Versicherungen, Auflösungen von Abgrenzungen nicht eingelöster Gutscheine, Subventionszuschüsse des Kantons für das Darlehen des Bundes sowie sonstige Erträge enthalten.

Den Tochtergesellschaften der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind aufgrund der behördlich angeordneten Betriebsschliessungen im Geschäftsjahr 2021 CHF 2'138'600 Härtefallunterstützungen zugesprochen worden. Davon entfallen CHF 1,5 Mio. auf die Tamina Therme AG und CHF 638'600 auf die Casino Bad Ragaz AG. Die Unternehmen haben sich verpflichtet, während dreier Jahren keine Dividenden oder Tantiemen zu beschliessen oder auszuschütten, keine Kapitaleinlagen zurückzuerstatten und keine Darlehen an Eigentümer zu vergeben.

7. SACHANLAGEN

in CHF 1'000

2021	LAND	GEBÄUDE	MOBILIAR, KUNST, BILDER	MASCHINEN, GERÄTE, FAHRZEUGE	INFORMATIK	SACHANLAGEN IM BAU	TOTAL
Anschaffungswerte 1. Januar 2021	**46'113**	**385'507**	**20'813**	**22'741**	**9'896**	**460**	**485'530**
Zugänge	–	2'123	181	205	263	1'931	4'703
Abgänge	–	–	–	–222	–	–	–222
Umgliederung	–	360	56	223	294	–933	–
Stand 31. Dezember 2021	**46'113**	**387'990**	**21'050**	**22'947**	**10'453**	**1'458**	**490'011**
Kumulierte Abschreibungen 1. Januar 2021	**–**	**176'110**	**15'217**	**18'911**	**7'492**	**–**	**217'730**
Zugänge	–	12'769	449	942	963	–	15'123
Abgänge	–	–	–	–186	–	–	–186
Stand 31. Dezember 2021	**–**	**188'879**	**15'666**	**19'667**	**8'455**	–	**232'667**
NETTOBUCHWERT 31. DEZEMBER 2021	46'113	199'111	5'384	3'281	1'998	1'458	257'344

in CHF 1'000

2020	LAND	GEBÄUDE	MOBILIAR, KUNST, BILDER	MASCHINEN, GERÄTE, FAHRZEUGE	INFORMATIK	SACHANLAGEN IM BAU	TOTAL
Anschaffungswerte 1. Januar 2020	**48'951**	**385'683**	**20'811**	**22'202**	**9'471**	**1'256**	**488'374**
Zugänge	–	44	54	283	–	617	998
Abgänge	–2'838	–508	–222	–274	–	–	–3'842
Umgliederung	–	288	170	530	425	–1'413	–
Stand 31. Dezember 2020	**46'113**	**385'507**	**20'813**	**22'741**	**9'896**	**460**	**485'530**
Kumulierte Abschreibungen 1. Januar 2020	**–**	**163'741**	**14'929**	**18'208**	**6'379**	**–**	**203'257**
Zugänge	–	12'486	487	965	1'113	–	15'051
Abgänge	–	–117	–199	–262	–	–	–578
Stand 31. Dezember 2020	**–**	**176'110**	**15'217**	**18'911**	**7'492**	**–**	**217'730**
NETTOBUCHWERT 31. DEZEMBER 2020	46'113	209'397	5'596	3'830	2'404	460	267'800

Die Versicherungswerte der Brandschadenversicherung für Gebäude und die übrigen Sachanlagen von CHF 469 Mio. (Vorjahr: CHF 467 Mio.) decken deren Wiederbeschaffungskosten. Die Immobilien sind zur Sicherung von Finanzverbindlichkeiten verpfändet (siehe Anmerkung 15). Im laufenden Geschäftsjahr wie auch im Vorjahr wurden keine Bauzinsen aktiviert.

8. ERTRAGSSTEUERN

in CHF 1'000

	2021	2020
Laufende Ertragssteuern	**–**	–15
Latente Ertragssteuern	**–91**	114
TOTAL ERTRAGSSTEUERN	–91	99

Per 31. Dezember 2021 bestehen steuerliche Verlustvorträge von total CHF 6,7 Mio. (Vorjahr: CHF 7,1 Mio.). Davon können CHF 4,3 Mio. bis in das Jahr 2026, CHF 2,3 Mio. bis in das Jahr 2027 und CHF 0,1 Mio. bis in das Jahr 2028 verrechnet werden. Die laufenden Ertragssteuern betrafen im Vorjahr die Clinic Bad Ragaz AG.

9. MINDERHEITSANTEILE

in CHF 1'000

	2021	2020
Minderheitsanteile per 1. Januar	**2'241**	3'924
Dividende Casino Bad Ragaz AG	**–**	–1'635
Ergebnis Minderheitsaktionäre	**–7**	–48
TOTAL MINDERHEITSANTEILE PER 31. DEZEMBER	2'234	2'241

Die Minderheitsanteile betreffen die Casino Bad Ragaz AG (Minderheitsbeteiligung von 33,3 % am Aktienkapital) und die Clinic Bad Ragaz AG (Minderheitsbeteiligung von 49 % am Aktienkapital).

10. BETEILIGUNGEN AN ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN

in CHF 1'000

	2021	2020
Bilanzwert per 1. Januar	**9'082**	10'780
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	**1'704**	2'758
Erhaltene Dividenden	**–2'938**	–4'456
BILANZWERT PER 31. DEZEMBER	7'848	9'082

Der Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften betrifft fast ausschliesslich die Casino Admiral AG in Ruggell (LI).

11. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen können in nicht fällige und überfällige Forderungen gegliedert werden. Die Altersstruktur der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stellt sich wie folgt dar:

in CHF 1'000

	2021	2020
Nicht fällig	**1'588**	1'179
Überfällig 1–30 Tage	**95**	95
Überfällig 30–60 Tage	**46**	30
Überfällig über 60 Tage	**325**	330
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen vor Wertberichtigungen	**2'054**	1'634
./. Wertberichtigungen	**–260**	–264
TOTAL FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	1'794	1'370

Das Ausfallrisiko bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird laufend überwacht. Bei Anzeichen für ein erhöhtes Ausfallrisiko wird die Forderung in Höhe des zu erwartenden Ausfalls wertberichtigt. Am Bilanzstichtag waren die Forderungen breit gestreut. Die höchste Einzelforderung gegenüber Dritten betrug CHF 81'225 (Vorjahr: CHF 56'345).

12. ÜBRIGE FORDERUNGEN

in CHF 1'000

	2021	2020
Forderungen gegenüber Nahestehenden	**9**	5
Sonstige Forderungen	**2'269**	1'500
TOTAL ÜBRIGE FORDERUNGEN	2'278	1'505

13. EIGENKAPITAL

Das Aktienkapital beträgt per 31. Dezember 2021 wie auch im Vorjahr per 31. Dezember 2020 CHF 23'940'000. Das Aktienkapital ist in 23'940 Namenaktien à nominal CHF 1'000 pro Aktie eingeteilt. Für das Geschäftsjahr 2021 wird zuhanden der Generalversammlung keine Dividende beantragt. Die nicht ausschüttbaren, statutarischen und gesetzlichen Reserven belaufen sich auf CHF 11'970'000.

14. EIGENE AKTIEN

in CHF 1'000

NAMENAKTIEN	ANZAHL STK.	TOTAL
Bestand per 1. Januar 2020	**144**	735
Aktienbasierte Vergütung [1]	–61	–312
Bestand per 31. Dezember 2020	**83**	423
Aktienbasierte Vergütung [1]	–25	–127
Bestand per 31. Dezember 2021	**58**	296

[1] Siehe Anmerkung 21.

15. FINANZVERBINDLICHKEITEN

in CHF 1'000

	2021	2020
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	**119'829**	137'975
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	**900**	–
TOTAL FINANZVERBINDLICHKEITEN	120'729	137'975

Die Kreditverträge der Finanzverbindlichkeiten haben folgende Verfalldaten:

in CHF 1'000

	2021	2020
Ablauf Ende 2022	**900**	1'860
Ablauf Ende 2023	**1'400**	6'680
Ablauf Ende 2024	**86'660**	97'940
Ablauf Ende 2025	**24'400**	24'200
Ablauf Ende 2026 und später	**7'369**	7'295
TOTAL FINANZVERBINDLICHKEITEN	120'729	137'975

Die Finanzverbindlichkeiten sind durch Immobilien der Gruppe gedeckt. Dafür sind bei Kreditinstituten Schuldbriefe von CHF 182,5 Mio. (Vorjahr: CHF 187,5 Mio.) hinterlegt. Die durchschnittliche Verzinsung der grundpfandgesicherten Finanzverbindlichkeiten im Jahr 2021 betrug 0,8 % (Vorjahr: 0,9 %).

Die Finanzverbindlichkeiten gegenüber den Banken enthalten Mindestanforderungen an Finanzkennzahlen («debt covenants») in Bezug auf den Schuldendienstfaktor (definiert als Verhältnis von EBITDA inkl. Gewinnanteile aus Equity-Beteiligungen dividiert durch die Summe von Zinsaufwand und vertraglich vereinbarter Amortisationen) sowie den Eigenfinanzierungsgrad (definiert als Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme). Diese Kennzahlen beziehen sich auf die Konzernrechnung. Die Mindestanforderungen waren während der gesamten Berichtsperiode erfüllt.

16. LATENTE ERTRAGSSTEUERRÜCKSTELLUNGEN

in CHF 1'000

POSITIONEN MIT LATENTEN STEUERN	SACHANLAGE-VERMÖGEN	ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE	TOTAL
Buchwert per 1. Januar 2020	**3'984**	**1'724**	**5'708**
Auflösung	–	–114	–114
Buchwert per 31. Dezember 2020	**3'984**	**1'610**	**5'594**
Bildung	–	91	91
Buchwert per 31. Dezember 2021	**3'984**	**1'701**	**5'685**

Der Steuersatz für die Berechnung der latenten Ertragssteuern beträgt 14,5 % (Vorjahr: 14,5 %).

17. ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN

in CHF 1'000

	2021	2020
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	**57**	123
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	**11'731**	10'183
TOTAL ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	11'788	10'306

Die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen und ausstehende Geschenkgutscheine sowie Geldwertkarten.

18. PERSONALVORSORGEEINRICHTUNGEN

Die Gesellschaften der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind der Pensionskasse GastroSocial angeschlossen. Die Vorsorgepläne sind nach dem Beitragsprimat ausgestaltet. Neben dieser Pensionskasse besteht mit der Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe eine patronale Stiftung. Der Personalvorsorgeaufwand entspricht den periodengerecht abgegrenzten Arbeitgeberbeiträgen zuzüglich des Ergebnisses aus der Arbeitgeberbeitragsreserve. In der Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe besteht eine Arbeitgeberbeitragsreserve in Höhe von nominal CHF 11,7 Mio. (Vorjahr: CHF 11,1 Mio.). Die Veränderung entspricht der performanceabhängigen Verzinsung, die dem Personalvorsorgeaufwand gutgeschrieben worden ist. Im Vorjahr wurden gemäss der bundesrechtlichen Verordnung von Covid-19 Arbeitgeberbeitragsreserven im Umfang von CHF 1,2 Mio. verwendet.

in CHF 1'000

ARBEITGEBERBEITRAGSRESERVE	2021	2020
Bestand 1. Januar	**11'104**	11'889
Verwendung	**–**	–1'230
Verzinsung	**626**	445
Bestand 31. Dezember	**11'730**	11'104
Zusammensetzung Personalvorsorgeaufwand		
Beiträge an Pensionskasse GastroSocial	**1'554**	1'653
Verzinsung Arbeitgeberbeitragsreserve	**–626**	–445
Total Personalvorsorgeaufwand	**928**	1'208
Eckdaten Personalvorsorgeeinrichtung GastroSocial		
Deckungsgrad	**126 %**	121 %
Aktivversicherte	**162'985**	175'000
Aktivversicherte Grand Resort Bad Ragaz Gruppe	**606**	594
Rentner	**15'405**	14'650
Rentner Grand Resort Bad Ragaz Gruppe	**69**	69

Aufgrund der umfassenden Solidaritäten in der Gemeinschaftseinrichtung der Pensionskasse GastroSocial kann die Überdeckung nicht den angeschlossenen Gesellschaften zugeordnet werden. Es kann daher kein wirtschaftlicher Anteil bzw. Nutzen zugunsten der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe geltend gemacht werden. Die patronale Stiftung Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe weist keine freien Mittel aus, und daher bestehen auch in dieser Stiftung keine wirtschaftlichen Anteile aus einer Überdeckung zugunsten der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe.

19. RISIKOMANAGEMENT

Das Risikomanagement wurde als ganzheitlicher Risikoprozess für die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe im Jahr 2021 in sämtlichen Unternehmensbereichen systematisch angewandt. Die durch die Geschäftsleitung halbjährlich erstellten Risikolandkarten umfassen die wesentlichen Risiken der verschiedenen Geschäftsbereiche der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe. Die Gliederung der Eintrittswahrscheinlichkeit erfolgte in fünf Kategorien. Die erfassten Risiken wurden unter Berücksichtigung von bereits umgesetzten Massnahmen quantifiziert. Die Risikoübersichten, welche die wesentlichen 21 Risiken der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe beinhalten, wurden im Berichtsjahr zweimal durch die Geschäftsleitung und einmal durch den Verwaltungsrat diskutiert. Massnahmen zur Reduktion der Risiken sind definiert worden und befinden sich in Übereinstimmung mit den strategischen Zielen der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe in der Umsetzung.

Finanzielles Risikomanagement
Bedingt durch die unterschiedlichen Aktivitäten ist die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit verschiedenen finanziellen Risiken wie Kredit-, Liquiditäts- und Marktrisiken (insbesondere Zinssatzrisiko) ausgesetzt. Der Verwaltungsrat trägt die oberste Verantwortung für die finanzielle Risikopolitik der Gruppe. Die Risikopolitik zielt darauf ab, dass entsprechende Risiken identifiziert und analysiert werden. Die Risiken werden im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit durch die Geschäftsleitung laufend überwacht.

Liquiditätsrisiko
Das Liquiditätsrisiko beschreibt das Risiko, das entsteht, wenn die Gruppe nicht in der Lage ist, ihre Verpflichtungen bei Fälligkeit zu erfüllen. Die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe stellt durch ein vorsichtiges Liquiditätsmanagement sicher, dass genügend Liquidität vorhanden ist, um ihren fälligen Verbindlichkeiten nachzukommen. Dies schliesst die Möglichkeit zur Finanzierung durch einen adäquaten Betrag aus zugesagten Kreditlimiten mit ein. Die Liquidität der Gruppe, insbesondere die Finanzierungstätigkeit, wird zentral bewirtschaftet, verwaltet und überwacht. Zur Finanzierung der Geldabflüsse in den kommenden sechs bis zwölf Monaten stehen nebst operativen Cashflows zugesagte Kreditlimiten zur Verfügung.

Kreditrisiko
Kreditrisiken können bei flüssigen Mitteln bei Finanzinstituten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrigen Forderungen bestehen. Finanzinstitute müssen ein erstklassiges Rating aufweisen, um mit der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe Bankbeziehungen pflegen zu können. Die Gefahr von Klumpenrisiken in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist durch die grosse Anzahl und die breite Streuung der Kundenguthaben beschränkt. Das maximale Kreditrisiko entspricht dem Buchwert der finanziellen Aktiven.

Zinsänderungsrisiko
Von Bedeutung für die Gruppe ist das Zinsänderungsrisiko. Bei den Finanzverbindlichkeiten hat die Gruppe langfristige Verträge mit teilweise festen Zinssätzen abgeschlossen, die das Zinsänderungsrisiko minimieren. Die nachfolgende Darstellung gibt einen Überblick über die Zinssätze und die Restdauer der Zinssatzfixierungen der Finanzverbindlichkeiten:

VERZINSUNG DER FINANZVERBINDLICHKEITEN

in CHF 1'000

PER 31. DEZEMBER 2021		6 MONATE UND WENIGER	1–3 JAHRE	3–6 JAHRE	ÜBER 6 JAHRE	BUCHWERT TOTAL
Finanzverbindlichkeiten	bis 0,75 %	83'260	–	–	2'969	86'229
Finanzverbindlichkeiten	0,75–1,5 %	3'000	25'000	6'000	–	34'500
TOTAL FINANZVERBINDLICHKEITEN		86'260	25'000	6'000	2'969	120'729

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr werden in den meisten Fällen auf Basis eines variablen Satzes verzinst. Für die langfristigen Finanzverbindlichkeiten wurden Festhypotheken abgeschlossen.

Fremdwährungs-Änderungsrisiko
Per 31. Dezember 2021 bestanden keine Fremdwährungs-Absicherungen.

20. OPERATIVES LEASING

in CHF 1'000

	2021	2020
Leasingverpflichtung bis 1 Jahr	**48**	33
Leasingverpflichtung 2–5 Jahre	**20**	27
TOTAL OPERATIVES LEASING (NOMINALWERTE)	68	60

Die operativen Leasingverpflichtungen beinhalten die Mieten von Geschäftsfahrzeugen.

21. AKTIENBASIERTE VERGÜTUNG

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung und des obersten Kaders, die länger als drei Jahre für die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe tätig sind, besteht ein Aktienbeteiligungsplan. Der vom Verwaltungsrat festgelegte Plan sieht vor, dass im Unternehmen ein Teil der variablen Vergütung in Form von Aktien bezogen werden kann. Die zugeteilten Aktien sind mit einer Veräusserungssperrfrist von drei Jahren ab Zuteilung belegt. Die Stimm- und Dividendenberechtigung geht nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten über. Den Mitgliedern der Geschäftsleitung und des obersten Kaders wurden im Jahr 2021 25 Namenaktien (Vorjahr: 61) der Grand Resort Bad Ragaz AG zu einem Vorzugspreis von 50 % des Marktwertes abgegeben. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan beträgt CHF 52'500 (Vorjahr: CHF 132'767).

Diese aktienbasierte Vergütung ermöglicht die Beteiligung der Geschäftsleitung und des obersten Kaders am langfristigen Erfolg der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe. Diese Beteiligung hat unter anderem zum Ziel, die Identifikation mit der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe und die Ausrichtung auf die Aktionärsinteressen weiter zu fördern.

22. TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN

Mit der Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe und der Andsan AG wurden im Geschäftsjahr 2021 Umsätze im Umfang von CHF 0,3 Mio. (Vorjahr: CHF 0,3 Mio.) erzielt. Insgesamt wurden Waren und Dienstleistungen im Umfang von CHF 0,8 Mio. (Vorjahr: CHF 0,8 Mio.) bezogen. Alle Transaktionen mit Nahestehenden erfolgten zu unter Dritten üblichen Konditionen. Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden sind im Anhang offengelegt.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats beziehen ein festes, ihrer Funktion entsprechendes Honorar und eine Spesenentschädigung. Die Gesamtbezüge exklusive Altersvorsorge des Verwaltungsrats betrugen für das Geschäftsjahr 2021 CHF 470'000 (Vorjahr: CHF 360'000). Im Vorjahr hat der Verwaltungsrat aufgrund der Pandemie auf einen Teil der Vergütungen verzichtet. Im Jahr 2021 und im Vorjahr wurden dem Verwaltungsrat keine zusätzlichen Arbeiten auf Projektbasis vergütet. Die Arbeitgeberbeiträge für die Altersvorsorge des Verwaltungsrats beliefen sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 16'000 (Vorjahr: CHF 11'000). Im Geschäftsjahr 2021 und im Vorjahr wurden keine Abgangsentschädigungen an Mitglieder des Verwaltungsrats ausbezahlt.

23. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde am 23. März 2022 durch den Verwaltungsrat genehmigt. Sie unterliegt zudem noch der Genehmigung durch die Generalversammlung. Es sind keine nennenswerten Ereignisse zwischen dem Bilanzstichtag und dem 23. März 2022 eingetreten, die zu einer Anpassung der ausgewiesenen Bilanzwerte geführt haben und an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

KENNZAHLEN

BASIEREND AUF KONSOLIDIERTER JAHRESRECHNUNG	2021	2020	2019	2018	2017
Profitabilität					
Entwicklung des Umsatzes gegenüber Vorjahr (in %)	**18,0**	–25,4	–1,8	–1,2	–2,1
Personalaufwand in % des Umsatzes	**46,4**	53,5	48,0	44,8	42,8
Durchschnittlicher Personalbestand (FTE)	**576**	596	652	643	625
Umsatz pro Mitarbeitenden (in CHF 1'000)	**163**	133	164	169	176
Bruttobetriebserfolg (GOI) in % des Umsatzes	**37,1**	28,8	33,2	35,2	36,5
Bruttobetriebsergebnis (GOP) in % des Umsatzes	**17,7**	7,6	13,4	17,5	20,0
Betrieblicher Cashflow in % des Umsatzes	**20,7**	4,5	9,6	15,1	16,8
Entwicklung des betrieblichen Cashflows gegenüber Vorjahr (in %)	**438,5**	–64,6	–37,5	–11,3	–19,6
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in % des Umsatzes	**3,5**	–11,6	–2,0	5,2	7,7
Entwicklung des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern gegenüber Vorjahr (in %)	**135,6**	–325,4	–138,5	–33,7	–1,2
Jahresergebnis in % des Umsatzes [1]	**4,1**	–9,6	2,9	6,9	6,1
Entwicklung des Jahresergebnisses gegenüber Vorjahr (in %) [1]	**149,9**	–351,5	–59,5	12,5	12,4
Solvenz					
Eigenkapital in % der Bilanzsumme [1]	**47,9**	45,2	44,9	49,7	48,2
Eigenkapitalrendite (in %) [1]	**2,8**	–5,5	2,1	5,4	5,1
Nettofinanzposition in % des Eigenkapitals [2]	**81,8**	97,9	97,0	75,7	81,0
Deckungsgrad der Fremdkapitalzinsen (in %) [3]	**1'717,7**	451,8	943,6	1'351,8	1'460,4
Return on Capital Employed (ROCE) (in %) [4]	**1,2**	–3,2	–0,6	2,0	3,2
Anlagevermögen in % der Bilanzsumme	**95,0**	95,9	95,4	95,4	95,5
Abschreibungen in % der Anschaffungswerte des Anlagevermögens (ohne Land)	**3,4**	3,4	3,4	3,1	3,3
Unterhalt und Investitionen in % der Anschaffungswerte des Anlagevermögens (ohne Land)	**2,6**	1,5	12,4	4,7	4,2

[1] Das Jahresergebnis und das Eigenkapital enthalten die Minderheitsanteile.
[2] Nettofinanzposition definiert als kurzfristige und langfristige Finanzverbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel.
[3] EBITDA/Zinsaufwand.
[4] EBI/(Eigenkapital und verzinsliches Fremdkapital).

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR KONZERNRECHNUNG AN DIE GENERALVERSAMMLUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG, BAD RAGAZ

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 26 bis 44 wiedergegebene Konzernrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG, bestehend aus konsolidierter Erfolgsrechnung, konsolidierter Bilanz, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals, konsolidierter Geldflussrechnung und Anhang der Konzernrechnung, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrats
Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

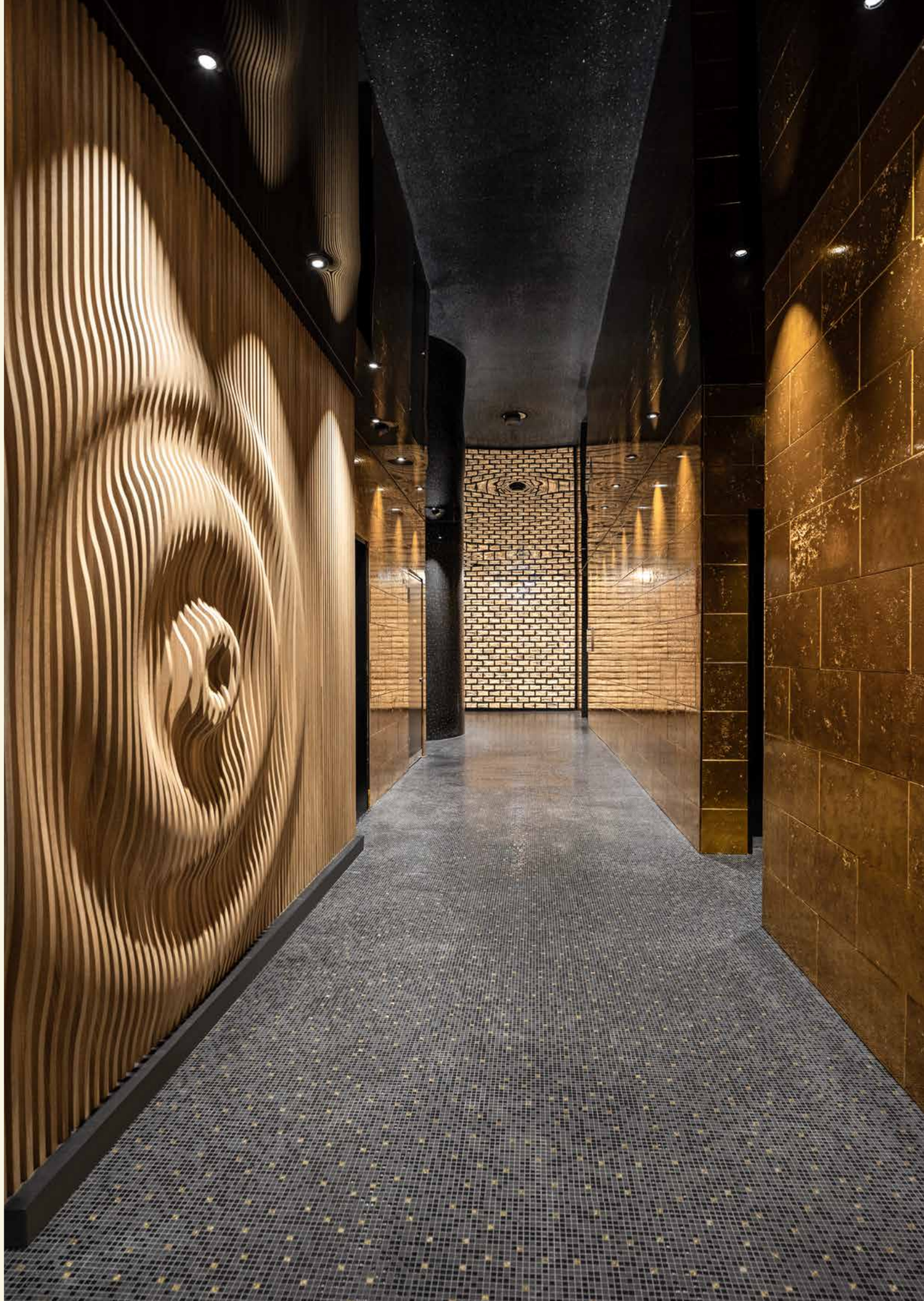
Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Kurt Stocker
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Luca Biel
Zugelassener Revisionsexperte

St. Gallen, 23. März 2022



ERFOLGSRECHNUNG GRAND RESORT BAD RAGAZ AG

in CHF 1'000

	ANMERKUNGEN	2021	2020
Umsatz		77'157	61'084
Übriger Ertrag		1'722	1'944
Gesamtleistung		**78'879**	63'028
Warenaufwand		–8'838	–7'699
Personalaufwand	(2.10)	–37'850	–35'504
Übriger direkter Betriebsaufwand	(2.11)	–7'932	–6'816
Verwaltungsaufwand		–1'292	–1'529
Marketingaufwand		–1'840	–1'751
Unterhaltsaufwand		–4'066	–3'443
Energieaufwand		–1'072	–891
Liegenschaften- und Versicherungsaufwand		–600	–571
Übriger Aufwand	(2.12)	–1'143	–391
Betriebserfolg vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen		**14'246**	4'433
Abschreibung auf Sachanlagen		–15'717	–13'040
Betriebserfolg vor Finanzerfolg und Steuern		**–1'471**	–8'607
Dividendenertrag		2'938	7'726
Finanzaufwand		–902	–1'138
JAHRESGEWINN/-VERLUST		565	–2'019

BILANZ GRAND RESORT BAD RAGAZ AG

Per 31. Dezember

in CHF 1'000

AKTIVEN	ANMERKUNGEN	2021	2020
Flüssige Mittel		3'766	2'570
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(2.1)	1'540	1'283
Übrige Forderungen	(2.2)	2'380	1'866
Warenvorräte		2'466	2'799
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'271	1'247
Umlaufvermögen		**11'423**	9'765
Beteiligungen	(2.3)	14'011	14'011
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften		3'659	3'666
Immobilien		183'863	197'199
Übrige Sachanlagen		10'642	11'091
Anlagevermögen		**212'175**	225'967
TOTAL AKTIVEN		223'598	235'732

PASSIVEN		2021	2020
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.4)	2'051	1'551
Übrige Verbindlichkeiten	(2.5)	6'007	4'847
Passive Rechnungsabgrenzungen		8'637	6'203
Kurzfristiges Fremdkapital		**16'695**	12'601
Finanzverbindlichkeiten	(2.6)	103'760	120'680
Passive Rechnungsabgrenzungen		50	50
Langfristiges Fremdkapital		**103'810**	120'730
Fremdkapital		**120'505**	133'331
Aktienkapital		23'940	23'940
Gesetzliche Kapitalreserve	(2.7)	33'516	33'516
Gesetzliche Gewinnreserve		7'980	7'980
Freiwillige Gewinnreserven			
Beschlussmässige Gewinnreserven		25'433	25'433
Bilanzgewinn			
Gewinnvortrag		11'955	13'974
Jahresverlust		565	–2'019
Eigene Aktien		–296	–423
Eigenkapital		**103'093**	102'401
TOTAL PASSIVEN		223'598	235'732

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

1. ANGEWANDTE GRUNDSÄTZE

1.1 Allgemein
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 Warenvorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen
Warenvorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen sind grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst. Liegt der Nettoveräusserungswert am Bilanzstichtag unter den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, wird dieser Wert bilanziert. Die Anschaffungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt.

1.3 Sachanlagen
Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

1.4 Eigene Aktien/aktienbasierte Vergütung
Eigene Aktien werden im Erwerbszeitpunkt zu Anschaffungskosten als Minusposten im Eigenkapital bilanziert. Bei späterer Wiederveräusserung wird der Gewinn oder Verlust erfolgswirksam als Finanzertrag bzw. -aufwand erfasst. Aktienbezogene Vergütungen an die Geschäftsleitung und das oberste Kader werden zum Zeitpunkt der Zuteilung zum Verkehrswert bewertet und die Differenz zum Anschaffungswert im Personalaufwand erfasst.

1.5 Umsatzlegung
Erträge werden bei Erbringung der Dienstleistung an den Kunden abzüglich Umsatzsteuer, Rabatten und Ausfallrisiken auf Forderungen erfasst.

1.6 Sicherungsgeschäfte
Im finanziellen Risikomanagement ist das Zinsänderungsrisiko für die Grand Resort Bad Ragaz AG von Bedeutung. Bei den Finanzverbindlichkeiten hat die Grand Resort Bad Ragaz AG langfristige Verträge mit teilweise festen Zinssätzen abgeschlossen, die das Zinsänderungsrisiko minimieren.

1.7 Derivative Finanzinstrumente
Derivative Finanzinstrumente werden ausschliesslich zur Absicherung von zukünftigen Cashflows eingesetzt. Diese Instrumente werden nicht bilanziert, sondern bis zum Eintritt des abgesicherten Grundgeschäfts im Anhang offengelegt. Bei Eintritt des Grundgeschäfts wird der Marktwert des derivativen Finanzinstruments zeitgleich mit der Erfassung der abgesicherten Transaktion bilanziert. Der ineffektive Teil einer Sicherungsbeziehung wird unmittelbar nach dem Imparitätsprinzip erfasst. Sämtliche Wertänderungen des Sicherungsinstruments werden in der Erfolgsrechnung in der gleichen Position wie die Wertänderung des Grundgeschäfts ausgewiesen.

Im Jahr 2021 und auch im Vorjahr bestanden keine Devisentermingeschäfte zu Absicherungszwecken.

2. ANGABEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

in CHF 1'000

	2021	2020
2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	**1'540**	1'283
2.2 Übrige Forderungen		
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	**2'174**	1'436
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen	**197**	425
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Ergänzungsvorsorge	**9**	5
2.3 Beteiligungen		
Tamina Therme AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 11'960'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 100 %)	**11'960**	11'960
Casino Bad Ragaz AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 3'000'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 66,7 %)	**2'000**	2'000
Clinic Bad Ragaz AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 100'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 51 %)	**51**	51
Casino Admiral AG, Ruggell (LI) Grundkapital: CHF 10'000'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 34 %)	**3'400**	3'400
Andsan AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 100'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 48 %)	**212**	212
BikerNetzwerk AG, Quarten Grundkapital: CHF 200'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 30 %)	**47**	54
Light Ragaz AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 100'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 30 %)	**1**	1
2.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	**2'051**	1'551
2.5 Übrige Verbindlichkeiten		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	**5'541**	4'726
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	**412**	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Ergänzungsvorsorge	**54**	121
2.6 Finanzverbindlichkeiten		
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	**103'760**	120'680

2.7 Gesetzliche Kapitalreserve
Die gesetzliche Kapitalreserve besteht vollumfänglich aus Reserven aus Kapitaleinlagen.

2.8 Eigene Aktien		Anzahl Namenaktien
Bestand am 1. Januar	**83**	144
Aktienbasierte Vergütung	**–25**	–61
Bestand am 31. Dezember	**58**	83

Im Jahr 2021 und im Vorjahr 2020 wurden keine Namenaktien veräussert.

2.9 Aktienbasierte Vergütung

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung und des obersten Kaders, die länger als drei Jahre für die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe tätig sind, besteht ein Aktienbeteiligungsplan. Der vom Verwaltungsrat festgelegte Plan sieht vor, dass im Unternehmen ein Teil der variablen Vergütung in Form von Aktien bezogen werden kann. Aktienbasierte Vergütungen werden im Zeitpunkt der Zuteilung entsprechend dem Personalaufwand belastet. Die zugeteilten Aktien sind mit einer Veräusserungssperrfrist von drei Jahren ab Zuteilung belegt. Die Stimm- und Dividendenberechtigung geht nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten über. Den Mitgliedern der Geschäftsleitung und des obersten Kaders wurden im Jahr 2021 25 Namenaktien (Vorjahr: 61) der Grand Resort Bad Ragaz AG zu einem Vorzugspreis von 50 % des Marktwertes abgegeben. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan beträgt CHF 52'500 (Vorjahr: CHF 132'767).

Die aktienbasierte Vergütung ermöglicht die Beteiligung der Geschäftsleitung und des obersten Kaders am langfristigen Erfolg der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe. Diese Beteiligung hat unter anderem zum Ziel, die Identifikation mit der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe und die Ausrichtung auf die Aktionärsinteressen weiter zu fördern.

2.10 Direkter Personalaufwand

	2021	2020
Verwendung Arbeitgeberbeitragsreserve Ergänzungsvorsorge	**–**	1'150
Kurzarbeitsentschädigung	**118**	2'595

2.11 Direkter Betriebsaufwand

Im direkten Betriebsaufwand sind die Kosten für Reinigung und Wäsche sowie Kreditkarten-, Reisebüro- und Vermittlungskommissionen, Aufwendungen für Kommunikation, Drucksachen, Büromaterial und Fotokopien sowie Kosten für Drittleistungen (insbesondere im medizinischen Zentrum) enthalten.

2.12 Übriger Aufwand und Ertrag

Im übrigen Aufwand sind Forderungsverzichte gegenüber Beteiligungen, Verluste aus der Veräusserung von Anlagevermögen, mehrwertsteuerliche Vorsteuerkürzungen im Rahmen der Gruppenbesteuerung und sonstige Aufwendungen enthalten. Im übrigen Ertrag sind Gewinne aus der Veräusserung von Anlagevermögen, Rückvergütungen von Versicherungen, Auflösungen von Abgrenzungen nicht eingelöster Gutscheine sowie sonstige Erträge enthalten.

.

3. WEITERE ANGABEN

in CHF 1'000

	2021	2020

3.1 Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr bei 492 (Vorjahr: 509).

3.2 Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

Verpfändetes Anlagevermögen (zu Buchwerten)	**183'863**	197'199
Eingetragene Pfandrechte	**148'500**	148'500
Belehnung per Bilanzstichtag	**103'760**	120'680

3.3 Eventualverbindlichkeiten

Die Grand Resort Bad Ragaz AG gehört der MwSt.-Gruppe Grand Resort Bad Ragaz AG an und haftet solidarisch für deren MwSt.-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

3.4 Operatives Leasing

Leasingverpflichtung bis 1 Jahr	**48**	33
Leasingverpflichtung 2–5 Jahre	**20**	27

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

in CHF 1'000

	2021
Gewinnvortrag	11'955
Jahresgewinn	565
Der Bilanzgewinn beträgt	**12'520**
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:	
VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	12'520

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG AN DIE GENERALVERSAMMLUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG, BAD RAGAZ

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 48 bis 53 wiedergegebene Jahresrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrats
Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Kurt Stocker
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Luca Biel
Zugelassener Revisionsexperte

St. Gallen, 23. März 2022

INVESTOR RELATIONS

KONTAKTE

Erläuterungen zu Finanzdaten, Ansprechperson für Finanzanalysten
Daniel J. Müller
CFO
Tel. +41 81 303 27 11
daniel.mueller@resortragaz.ch

Aktienregister, allgemeine Informationen für Aktionäre
Franca Tinner
Assistentin CFO
Leiterin Aktienregister
Tel. +41 81 303 27 11
franca.tinner@resortragaz.ch

Ausserbörslicher Handel
Berner Kantonalbank, Bern
Lienhardt & Partner, Privatbank, Zürich

AGENDA

Generalversammlung
10. Mai 2022

Medienmitteilung Jahresabschluss 2021
April 2022

Geschäftsentwicklung 1. Halbjahr 2022
Ende August 2022

AKTIENINFORMATION	2021	2020
Valorennummer	**254'158**	254'158
ISIN	**CH0002541586**	CH0002541586
Anzahl Aktien	**23'940**	23'940
Nominalwert pro Titel (CHF)	**1'000**	1'000
Kurs am letzten Handelstag (Verkauf, CHF)	**4'050**	4'400
Steuerkurs pro Aktie per 31. Dezember	**1'500**	1'600
Anzahl Aktionäre am Jahresende	**1'147**	1'121

GLOSSAR

ARR Die durchschnittliche Zimmerrate (average room rate) liefert wichtige Anhaltspunkte zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit bzw. zum Vergleich mehrerer Hotels untereinander. Sie errechnet sich, indem der mit einem Zimmer erzielte Gesamtumsatz durch die Anzahl der belegten Nächte innerhalb der betrachteten Periode geteilt wird.

Cashflow Der erwirtschaftete Mittelfluss von liquiden Mitteln einer Periode aus der Geschäftstätigkeit (vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens).

Corporate Governance Bezeichnung für eine verantwortungsvolle, auf langfristige Wertschöpfung ausgerichtete Unternehmensleitung und -kontrolle.

Covenants Zusatz- oder Nebenvereinbarungen in Kreditverträgen. Der Kreditnehmer verpflichtet sich, bestimmte Kennzahlen einzuhalten. Bei Nichteinhaltung der Vereinbarungen kann es zur Vertragskündigung kommen.

EBI Ergebnis vor Zinsen (earnings before interest).

EBIT Ergebnis vor Zinsen und Steuern (earnings before interest and taxes).

EBITDA Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (earnings before interest, taxes, depreciation and amortization).

FER Fachempfehlungen zur Rechnungslegung, auch Swiss GAAP FER benannt. Ein national geltender Rechnungslegungsstandard zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit der Konzernabschlüsse und zur Erfüllung der Informationserwartungen von Investoren und anderen Abschlussadressaten.

FTE Anzahl der Vollzeitstellen von Mitarbeitenden (full-time equivalent).

GOI Bruttobetriebserfolg (gross operating income).

GOP Bruttobetriebsergebnis (gross operating profit).

Logiernächte Die Anzahl der Übernachtungen pro Gast, unabhängig von Zimmergrösse und Bettenzahl.

Minderheitsanteile Die von Drittaktionären gehaltenen Anteile am Eigenkapital von Tochtergesellschaften.

OR Schweizerisches Obligationenrecht.

IMPRESSUM

Herausgeber
Grand Resort Bad Ragaz AG
CH–7310 Bad Ragaz
Tel. +41 81 303 30 30

Gestaltung
Rembrand AG, St. Gallen

Hinweis
Inhalt und Struktur dieser Publikation sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung und Weitergabe, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedürfen der vorherigen Zustimmung der Grand Resort Bad Ragaz AG.

GRAND RESORT BAD RAGAZ AG
7310 Bad Ragaz
Switzerland

Tel. +41 81 303 27 16
presse@resortragaz.ch
www.resortragaz.ch

SWISS DELUXE HOTELS

VIRTUOSO PREFERRED

LEADING HOTELS®

PRIVATE SELECTION HOTELS